

**selber
machen**

selber machen



**DACHSCHRÄGE
AUSNUTZEN!**

Bauen | Gestalten | Renovieren



Regal mit viel Platz!



**ERSTES
DUELL**
SCHRAUBER
BOSCH gegen
Black+Decker



Terrassendeck

So schaffen Sie sich einen Traum-Platz
zum Sonnen und Entspannen!

Europas größtes Do-it-yourself-Magazin

A: EUR 3,90; CH: sFr 6,80; BeNeLux: EUR 4,15; Frankreich: EUR 4,75; Italien, Portugal, Spanien: EUR 4,75; Griechenland: EUR 5,40

Smarthome
So kommt Internet
in Ihr Zuhause



Pinzel-Wissen
Der richtige Pinsel
für jeden Zweck



**Die besten
DIY-Apps**
Smarte Programme
für Selbermacher
im Härte-Test



SO EINFACH
Treppe renovieren
Schleifen, ölen, polieren



KREATIV!
Holzpferd für Kids
Mini-Büro im Kinderzimmer



GEWUSST WIE
Tolle Trend-Wände
Beton-Look, Streifen, Rost-Optik



VIKING – ein Unternehmen der STIHL Gruppe

Testen, was das Zeug hält.

**Besuchen Sie uns am STIHL Test-Tag:
Samstag, den 18. April 2015 von 9 bis 16 Uhr.**

Ob Motorsägen, Freischneider, Heckenscheren oder Rasenmäher: Probieren Sie Gartengeräte von STIHL und VIKING unverbindlich aus. Das Beste für Ihren Garten – jetzt attraktive Aktionsangebote sichern. Wir freuen uns auf Sie.

**Teilnehmende Fachhändler ganz in Ihrer Nähe finden
Sie auch unter stihl.de**



STIHL®



EDITORIAL

Von **Stefan Rippler**,
Chefredakteur (rechts), hier
gemeinsam mit Ulrich Weiß,
Herausgeber Selber Machen

Alles neu macht der Mai 2015

Digitale Innovationen gehen an uns Selbermachern nicht vorbei – ganz im Gegenteil: Sie machen das Heimwerken noch spannender und vielfach auch komfortabler. Zum Beispiel mit DIY-Apps, die unser Smartphone in Wasserwaage, Kompass, Winkelmesser oder eine digitale Projektesammlung verwandeln, mehr dazu im Test ab Seite 38.

Wenn wir etwas selber machen, ist der Grund dafür einmal die Freude am Do it yourself, aber genau so der Wunsch, etwas einfacher oder besser zu machen, eine praktische Lösung für ein Problem zu schaffen. Dieser Ansatz steckt auch hinter dem Begriff Smart Home. Was genau das ist, wie und welche Geräte Sie vernetzen können, welche Möglichkeiten der digitalen Steuerung des Hauses es gibt – was sich lohnt und auf was Sie verzichten können? Ihre Fragen erhalten ab diesem Heft ein Forum, in dem wir Grundsätzliches zum Thema erläutern und viele Tipps zur individuellen Nutzung geben. Zum Start erklären wir, auf welchen Pfaden das Internet ins Haus oder in die Wohnung gelangt – der erste Schritt zu Ihrem ganz persönlichen Smart Home.

In dieser Ausgabe präsentieren wir Ihnen auch unseren frischen Magazin-Teil mit Produktneuheiten, Selbermachen-Ideen unserer Leser und das „Fundstück des Monats“ – vielleicht die Anregung für Ihr nächstes Selbermachen-Projekt?

Und noch mehr Neuigkeiten: Seit dem 1. Februar führe ich das Redaktionsteam als Chefredakteur, Ulrich Weiß ist Herausgeber geworden. Noch ein neuer Kopf: Bernhard Eder packt seit dem 1. März als Redakteur mit an.

Jetzt aber viel Spaß beim Lesen,

Ihr Stefan Rippler, Chefredakteur

P.S. Auch neu: Meine Erste Wohnung – das Magazin für alle, die gerade die ersten eigenen vier Wände beziehen – mit vielen Ideen zum Selbermachen und Geld sparen!



LOGOCLIC®

LAMINATFUSSBODEN

WORLD-EDITION

Dekor: Skyscraper Oak (Holznachbildung),
Garantie: 20 Jahre, NK 32,
Format: 2000 x 192 x 10 mm



MITMACHEN UND GEWINNEN

LOGOCLIC® VERLOST JE 10 X
1-WÖCHIGE REISEN FÜR 2
PERSONEN NACH DUBAI, NEW
YORK, HONGKONG UND SHANGHAI.

Einsendeschluss: 30.09.2015; Nähere Informationen
und Teilnahmebedingungen finden Sie unter
www.logoclic.info oder in Ihrem Bauhaus.

BAUHAUS®

www.logoclic.info

www.bauhaus.info



Oase im Grünen 14

NEUE
RUBRIK
FÜR SIE!



22

Smarthome

Turbo-Internet für jeden Haushalt: Die wichtigsten Arten für den heimischen Internetanschluss im Bild (von links nach rechts): Die Daten kommen übers Telefon-, TV- oder Glasfaserkabel. Außerdem geht es über Satellit oder Mobilfunk (LTE)

Technik & Smarthome

- 6 So funktioniert das**
Der Aufsitzrasen-Mäher: Traum eines jeden Mannes. Wir zeigen die Technik im Detail
- 22 Smarthome: Hier kommt WWWeb** Titel
So kommt Internet zu Ihnen ins Haus oder in Ihre Wohnung. Plus: Tarifberatung
- 38 DIY-Apps im Test** Titel
Mit kleinen Programmen verwandeln Sie Ihr Smartphone in ein Messgerät. Wir haben die Apps getestet
- 72 Akkuschauber im Duell** Titel
Die neueste, fünfte Bosch IXO-Generation gegen Black & Decker
- 74 Arbeiten mit dem Triton-Bock**
Standfester Helfer: Der SuperJaws XXL ist mobile Werkbank und Spannbock zugleich

In Ihrer Heftsammlung fehlt eine Ausgabe von Selber Machen? Bestellen Sie Ihr Heft unter: leserservice@selbermachen.de

Bauen & Wohnen

- 14 Terrassendeck** Titel
Sie wünschen sich eine Oase im Grünen? Mit unserer Anleitung kein Problem.
- 21 Richtige Holzpflege für das Deck**
So hält das Holz nahezu jeder Witterung Stand
- 28 Top-Regal mit viel Platz** Titel
Dachschrägen können Fluch und Segen sein. Mit unserem Regal holen Sie das Beste raus
- 34 Weg mit dem Schimmel**
Tipps und Tricks, damit Schimmel keine Chance hat. Plus: Anleitung zur Sanierung
- 46 Treppe sanieren** Titel
Trittsuren, Dellen und Schrammen? Wir zeigen Ihnen, wie Ihre Treppe wieder im vollen Glanz erstrahlt
- 50 Frischer Wind für Ihre Wand** Titel
Ideen für Trend-Wände: Von Effektfarben bis zu neuen Tapeten



Holz-Pferd

62

Trend-Wände

50



Streifen-Look Ob Rost- und Metall-Optik oder gedeckte Wandfarben im Wechsel: Wir zeigen Ihnen die aktuellen Trend-Farben und erklären, mit welcher Technik Sie sie ganz einfach an die Wand bringen



Standfester Spannbock

74

Magazin & Service

- 8 Selber Machen feiert Jubiläum** Titel
Wir feiern 40 Jahre geballte DIY-Kompetenz und zeigen Ihnen anhand der Bohrmaschine, wie sich Werkzeug in den letzten Jahrzehnten entwickelt hat
- 10 Magazin**
Neue Produkte für DIY-Fans, Top-Leserprojekt und Fundstück des Monats
- 78 Herstelleradressen**
Wo gibt's das? Alle Anbieter aus diesem Heft im Überblick
- 80 Kalender**
Welche Veranstaltungen Sie im April und Mai nicht verpassen sollten
- 82 Vorschau auf die Mai-Ausgabe**
Darauf können Sie sich freuen

- 62 Pony, wandle dich!** Titel
Holz-Pferd fürs Kinderzimmer: Zum Spielen und Arbeiten
- 41 Basis-Wissen: Pinsel** Titel
Rundpinsel, Ringpinsel oder Oval-Pinsel: Wir verraten Ihnen, was der richtige Pinsel für jeden Zweck ist. Plus: Pflege-Tipps

ZWEI MAL GEWINNE IM MAI

JEDEN MONAT GEWINNEN

Saubere Sache

Am 8., 17. und 23. April bzw. am 4. Mai haben Sie schon jetzt einen Telefontermin, wenn Sie sich die Chance auf eine Xyladecor Langzeitschutzlasur oder einen Hammerite Metall-Schutzlack nicht entgehen lassen möchten. Welche Nummer Sie dafür wählen, steht im Gewinnspiel-Kalender aus Heft 12/2014 oder auf Seite 37 und 49.



Der Schnittige

Die kleine Landmaschine bringt ordentlich Power in den Garten. Obwohl **ein Rasentraktor** ausgesprochen langsam ist (9 km/h) und dazu mächtig laut (95 db), drehen selbst Sportwagenfahrer begeistert auf ihm Runde um Runde ...

Der Auffangkorb

Bei Geräten mit Heckauswurf (im Gegensatz zum Seitenauswurf) kann ein Auffangkorb angebracht werden, der bis zu 300 Liter fasst. Er dient auch der Sicherheit, weil aufgeworfene Steinchen ebenfalls eingefangen werden.

Der Auswurfhebel

Bei diesem Modell kann der Auffangkorb, vom Fahrersitz aus, mit diesem langen Hebel entriegelt und nach oben geschwenkt werden, um den Korb zu entleeren.

Die Fahrtrichtung

und der Leerlauf werden mit diesem Hebel eingestellt. Bevor man ihn verstellt, muss der Gasregler (links vom Lenkrad) auf niedrige Drehzahl geschoben werden.

Der Mähwerk-Hebel

Mit dem großen Griff wird der Keilriemen auf die sich drehende Riemenscheibe gesetzt – die Messer rotieren!

Der Motor

Die meist luftgekühlten Benziner leisten rund zehn PS und sorgen für maximalen Vortrieb bis knapp 10 km/h.

Der Auswurfschacht

Unter dem Fahrersitz verläuft ein aufsteigender Schacht, in dem das Schnittgut in den Auffangkorb fliegt. Bei nassem Gras verstopft er leicht.

Die Schnitthöhe

wird mit diesem Hebel eingestellt. In mehreren Stellungen kann sie zwischen 2 und 10 Zentimetern gewählt werden.

Das Mähwerk

Der gesamte Unterbau wird Mähwerk genannt und kann als Einheit ausgebaut werden. Die Führungsrädchen sorgen dafür, dass die Messer immer parallel zur Grasnarbe ausgerichtet sind.

Der Keilriemen

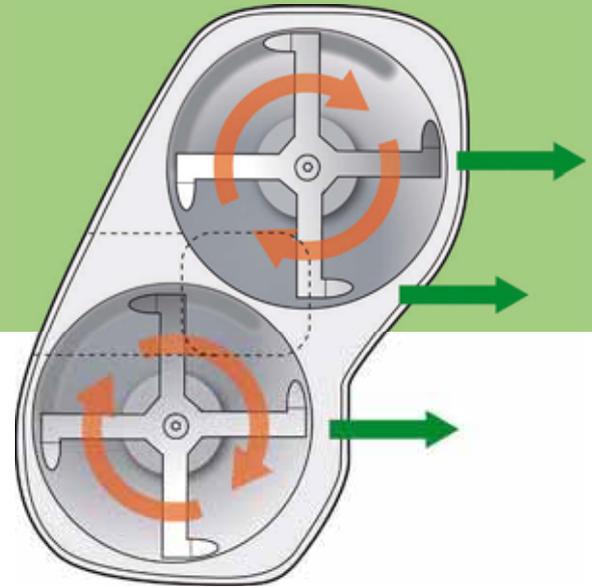
Der über drei Meter lange Riemen dient zur Kraftübertragung vom Motor zum Mähwerk. Er läuft über mehrere Umlen- und Spannscheiben zu beiden Messern. Andere Modelle nutzen teilweise Wellen.

Keilriemenscheibe

Die unterhalb des Getriebes sitzende Scheibe überträgt die Kraft auf den Keilriemen.

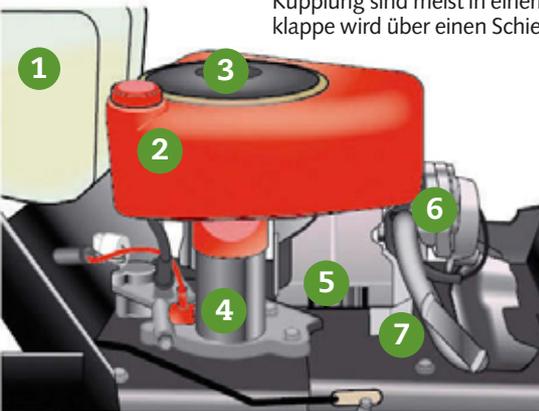
Grasmuster wie im Stadion?

Die perfekten Streifen- oder Karomuster in großen Fußball-Arenen gelingen leider nicht mit klassischen Sichelmähern (wie hier abgebildet). Die Platzwarte nutzen Spindelmäher, an die vorne und hinten zusätzlich schwere Walzen gekoppelt werden. Folge: Die Rollen biegen die Halme vor und nach dem Schnitt ab. Je nach Mährichtung reflektieren die gebogenen Halme das Flutlicht dann heller (von einem weggebogen) und dunkler (zum Betrachter hingebogen). Die FIFA hat die zugelassenen Schnittmuster in ihrem Regelwerk festgelegt.



Der Antrieb

Die kleinen Einzylinder sind einfach gebaut, der Traktor verfügt über je einen Vorwärts- und Rückwärtsgang. Gekuppelt wird bei verringerter Tourenzahl. Bremse und Kupplung sind meist in einem Pedal vereint. Die Vergaserklappe wird über einen Schieberegler am Lenkrad bedient.



Einfach robust

Die einzelnen Bauteile des Motors sind gut zugänglich

- 1 **Benzintank**
- 2 **Öleinfüllöffnung**
- 3 **Ventilator zur Luftkühlung**
- 4 **Ölfilter**
- 5 **Getriebe**
- 6 **Zylinder** mit dahinter liegendem Vergaser
- 7 **Auspuff**

Die Messeranordnung

Damit bei Mähdecks mit zwei Messern (und Riemenantrieb) in der Mitte kein Streifen Gras ungeschnitten bleibt, sind die Messer etwas versetzt zueinander montiert. In Fahrtrichtung gesehen, überlappen sich ihre Schnittflächen in der Mitte ganz leicht. Bei Wellenantrieben (ein verrutschsicherer Antrieb) greifen Messer oft auch versetzt ineinander, wie Zahnräder.

KLEINE RASENKUNDE

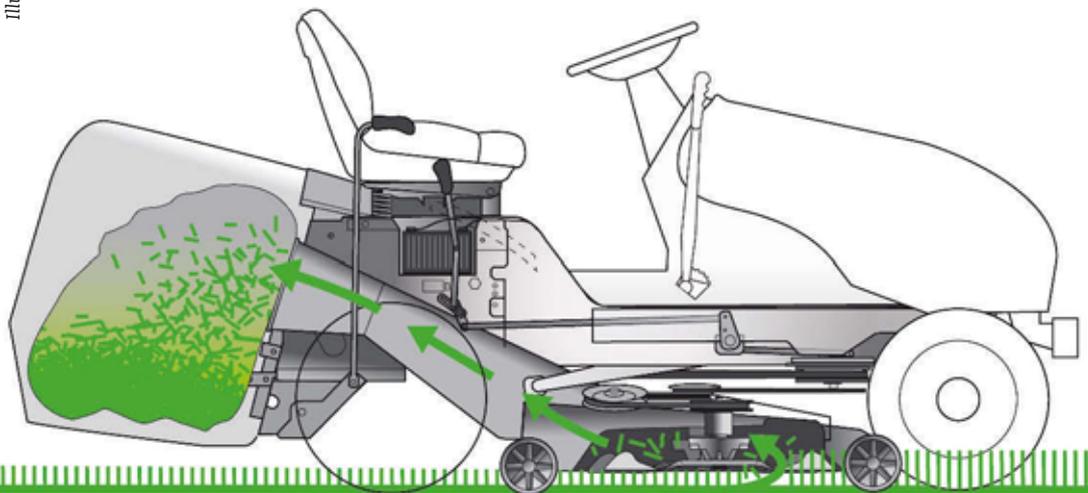
Tipps rund ums Mähen

Den Idealzeitpunkt des Mähens bestimmt die **Ein-Drittel-Regel**: Danach darf maximal ein Drittel der Halmhöhe gekappt werden. Sonst schneiden Sie den Vegetationspunkt der Halme ab. Folge: Der Rasen wächst langsam, ungleichmäßig und vertrocknet leicht. Wer einen **Rasenteppich** haben möchte, muss im Mai und Juni mindestens **alle 7 Tage**. Dadurch verzweigen die Halme an der Basis stärker, werden dichter. Im **Schatten** lassen Sie die Halme 1 cm länger – so fängt das Gras mehr Sonnenlicht. Ab einer Rasenfläche von etwa 500 Quadratmetern **lohnt sich ein Mähtraktor**. Allerdings nicht, wenn die Fläche mit Hindernissen durchzogen ist. Auf öffentlichen Straßen gibt es eine **Führerscheinpflicht (Klasse L) für Kleintraktoren**, wenn sie schneller als 6 km/h fahren können. Langsamere nutzen den Bürgersteig. Tipp: Neben einem scharfen Messer ist auch eine **hohe Drehzahl** entscheidend für gute Schnittergebnisse.

Illustration: T. Straszburger; Text: Malte Betz

Der Schnitt im Windkanal

Der Schnitt der Rasenhalme erfolgt ausschließlich am äußeren Ende der Messer. Dort, an den vier Flügel-Enden, sind zusätzlich kleine, nach oben gebogene Ableitbleche angebracht. Die sorgen für einen Unterdruck unterhalb des Messers. Dadurch richten sich die Halme auf und können sauberer geschnitten werden. Der Überdruck oberhalb der Messer kann nur durch den Auswurfkanal entweichen, in den luftdurchlässigen Fangkorb. Folge: Das Schnittgut wird dorthin mitgerissen.



Zeitreise

1975 erschien die erste Ausgabe von Selber Machen. Höchste Zeit, unseren wichtig(st)en Helfern eine Bühne zu geben, den Werkzeugen. Ein kleiner **Rück- und Ausblick** auf ihre Entwicklung

Nicht nur Selber Machen hat sich in den letzten 40 Jahren verändert – auch unsere fleißigen Mitarbeiter im Bauatelier: die Werkzeuge. Bestes Beispiel: die Bohrmaschine. Obwohl die heutigen Modelle dasselbe Ergebnis liefern wie ihr Urahn (ein Loch), potenzierten sich bis heute ihre Leistungen. Das zieht sich bei den meisten Werkzeugen durch: Der technische Fortschritt ist enorm. Von der Kapp- und Gehrungssäge bis zur Oberfräse, vom elektrischen Hobel bis zum faustgroßen Akkuschauber – alles ist elektrisch, bezahlbar, beherrschbar und bringt was! Großvaters Einbauschrank aus den 60ern (da hatten Schraubendreher noch Holzgriffe) muss jedem Enkel im Nachhinein als ein umso größeres Meisterwerk erscheinen ...

Batterie ergonomisch unterm Griff. Äußerlich haben sich Akkugeräte seit 30 Jahren kaum verändert. Aber: Material(gewicht) und die Batterietechnik sind nicht mehr vergleichbar



1985

Die nächste Werkzeug-Ära beginnt bereits: Die Entwicklungen tragbarer Geräte fokussieren sich bei allen Herstellern auf die Unabhängigkeit von der Steckdose: Dank der Weiterentwicklung des Lithium-Ionen-Akkus wächst das Segment der kabellosen Handmaschinen unaufhaltsam. Neben Leistung und Standzeit legen die Entwickler parallel immer größeren Wert auf die Ergonomie, also Handlichkeit und Gewicht. Denn was nützt ein Power-Tool, wenn einem nach Minuten das Handgelenk schmerzt. Wir kennen ja auch diese Momente, seit 40 Jahren. Wir wünschen weiterhin gutes Gelingen beim Bauen und danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Lesertreue!



1924

Metallbohrdreher aus dem Jahr 1924. Über Brustplatte und Handgriff wird Druck auf den Bohrer ausgeübt. Die Kurzform des Werkzeugnamens wurde drei Jahre später zum Namensgeber einer bekannten Werkzeugfabrik: Metabo



2015

Kraftpakete im wahrsten Wortsinn sind die batteriebetriebenen Geräte der neusten Bauart. Mit immer längerer Ausdauer und gesteigerter Kraft jagen sie den Kabelgeräten unaufhaltbar Marktanteile ab



1957

Erstmals in Großserie kam diese Schlagbohrmaschine auf den Markt. Zu der Zeit sind alle Geräte noch mit Metall verkleidet. Kunststoffe waren noch nicht belastbar genug. Die Haifischflosse ist ein Design-Detail, soll aber nur das Hochrutschen der Hand verhindern



1934

Zwei Monatslöhne musste ein Handwerker im Schnitt zahlen, um sich in den 30er-Jahren diese elektrische Bohrmaschine leisten zu können. Auffällig: der noch *hinter* dem Gehäuse angebrachte Griff

Wer hat's erfunden?

Ein kleiner Auszug aus der 148-jährigen Geschichte der Entwicklung elektrischer Werkzeuge.

1975 • SDS Bohrfuttersystem (Bosch)

1965 • Zweigang-Bohrmaschine wird von AEG vorgestellt

1953 • Die Schlagbohrmaschine lässt sich das Unternehmen Baier Elektrowerkzeuge patentieren

1929 • Flex bringt den ersten Winkelschleifer auf den Markt. Der Firmenname wird zum Synonym

1927 • Benzin-Kettensäge, erfunden von der Firma Dolmar

1917 • Der Pistolengriff mit Druckschalter wird von Black&Decker patentiert – und blieb bis heute fast unverändert

1886 • Robert Bosch eröffnet eine „Werkstätte für Elektrotechnik“ in Stuttgart – der Kern des späteren Weltkonzerns

2003 • Das bis heute meistverkaufte Elektrowerkzeug im Handel: Ixo-Akkuschrauber (Bosch). Über 10 Mio. Verkäufe

1956 • Das erste Kunststoffgehäuse bei Handbohrmaschinen wird patentiert (Fein)

1947 • Die Stichsäge mit E-Motor (Bosch)

1928 • Die Haarschneidemaschine 'Forflex' wird Boschs erstes E-Gerät

1923 • Handkreissäge mit Elektroantrieb, entwickelt von Edmond Michel (aus seiner Firma wird später SKIL)

1914 • Der Schlaghammer, entwickelt von Fein, der ältesten Elektrowerkzeugfirma der Welt (gegründet 1867)

1895 • Die erste Hand-E-Bohrmaschine entwickeln Mitarbeiter der Firma Fein. Gewicht: 7,5 kg; Bohrer: 4 mm

Fotos: Metabo, Flott, Fein; Text: Malte Betz

40 selber machen JAHRE

So feiern wir unser Jubiläum mit Ihnen:

Wir prämiieren Ihr bestes Projekt

Zeigen Sie uns Ihren größten Do-it-yourself-Stolz und gewinnen Sie.

Wertvolle Preise warten auf Sie!

Unsere Jubiläums-Verlosung lässt Sie jubeln: Einfach teilnehmen und Gewinnchance sichern.

Zum Geburtstag gibt's Geschenke

In einer der nächsten Ausgaben warten ganz besondere Überraschungen auf Sie. Nur so viel sei verraten: Sie sparen bares Geld.

Tischbohrmaschine neuester Bauart für über 2.500 Euro, Nachfahre des Exemplars rechts



Zwei Gewichte am Kopf bilden bei dieser handbetriebenen Tischbohrmaschine die rotierende Schwungmasse. Die Grundplatte (hinten, gelocht) wird an einer Tischkante befestigt. Davor sitzt die ovale Platte für das Werkstück



Das erste Elektro-Werkzeug erfand FEIN schon 1895: die elektrische Handbohrmaschine mit einem kleinen Motor



Nur den Rechtslauf kennt dieser Klassiker (Modell 169/4). Das Zweigang-Getriebe steckt im Druckguss-Gehäuse. Die Verkleidung des Motors besteht bereits aus Kunststoff

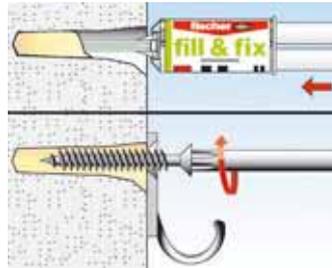


Smart aufgemöbelt

Seit Anfang April gibt es von Ikea Möbel, Wohnaccessoires und Lampen mit integrierter Ladefunktion für Smartphones. Die Module mit der Qi-Ladetechnik sind auch zum Einbau in die vorhandene Einrichtung erhältlich (www.ikea.de, ab 25 Euro). Wer keine Steckdose in Möbelnähe hat, kann sich auch ein mobiles Ladegerät mit Akku wie etwa von RAVpower (oben, ca. 40 Euro, www.ravpower.com) einbauen. Dieses können Sie – ganz flexibel – bei Gelegenheit auch ins Hotelzimmer oder an den Badesee mitnehmen. So geht Ihnen zu Hause und unterwegs garantiert nicht der Saft aus.

Hocker aus Pappe

Wie stabil Pappkarton sein kann, beweist ein junger Designer aus Österreich. Den thinSeat von Alexander Mann (ab 10 Euro) falten Sie aus einem flachen Stück festem Karton nach Anleitung zusammen. Er trägt danach bis zu 100 Kilogramm und das bei nur knapp einem Kilo Eigengewicht. In zahlreichen Designs erhältlich. www.thethinking.eu



Für Härtefälle in der Wand

Ein Bohrloch ist versehentlich zu groß geraten, ein Dübel locker geworden oder ausgerissen? Für solche Notfälle gibt es Abhilfe: den Flüssigdübel von Fischer. Die zweikomponentige Spezialmasse ist für alle Baustoffe geeignet und wird direkt in den Hohlraum gespritzt. Nach wenigen Minuten ist der Flüssigdübel fest. In die ausgehärtete Masse lassen sich Holzschrauben direkt eindrehen. Den Klebedübel gibt es für etwa 10 Euro im Baumarkt oder online. www.fischer.de



LESERPROJEKT

Harley aus Holz

In dieser Ausgabe präsentieren wir Ihnen wieder ein außergewöhnliches Leserprojekt: die Harley-Davidson-Holzschaukel von Heinrich Windhorn. In drei Monaten Arbeit hat er das Modell im Maßstab 1:3 für seine kleine Enkelin aufgebaut. Besonderen Wert legte der Selbsterbauer auf Harley-typische Details und einen beweglichen Lenker. Das nächste Modell ist bereits in Arbeit, diesmal eine BMW. Wir sind gespannt und wünschen gutes Gelingen.



Dachfenster-Pflege

Für Velux-Dachfenster gibt es jetzt Pflege-sets, mit denen Sie ältere Modelle wieder auf Vordermann bringen. Das Paket für 20 Euro enthält je drei Meter Dichtung und Luftfilter, Scharnierfett und Schleifpapier. Weitere Sets, etwa zur Ausbesserung von verkratzten Kunststoffrahmen, sind ebenfalls erhältlich. www.velux.de



Mit dem speziellen Scharnierfett werden die Dachfenster wieder leichtgängig.



Bei der Dichtung auf das Modell des Fensters achten, es gibt zwei Größen.

Straßenkunst im Bad

Das Dekor der neuen Graffiti-Fliesenserie von Steuler-Fliesen stammt aus den Sprühdosen der beiden Künstler Ahmet Özcelik und Hannes Zundel. Die großformatigen, 33 x 80 cm messenden Platten setzen die knalligen Farben des Streetlook-Designs gut in Szene. Wer es etwas ruhiger mag, kann sich das Fliesen-Set auch in gedeckteren Grautönen ordern. www.steuler-fliesen.de

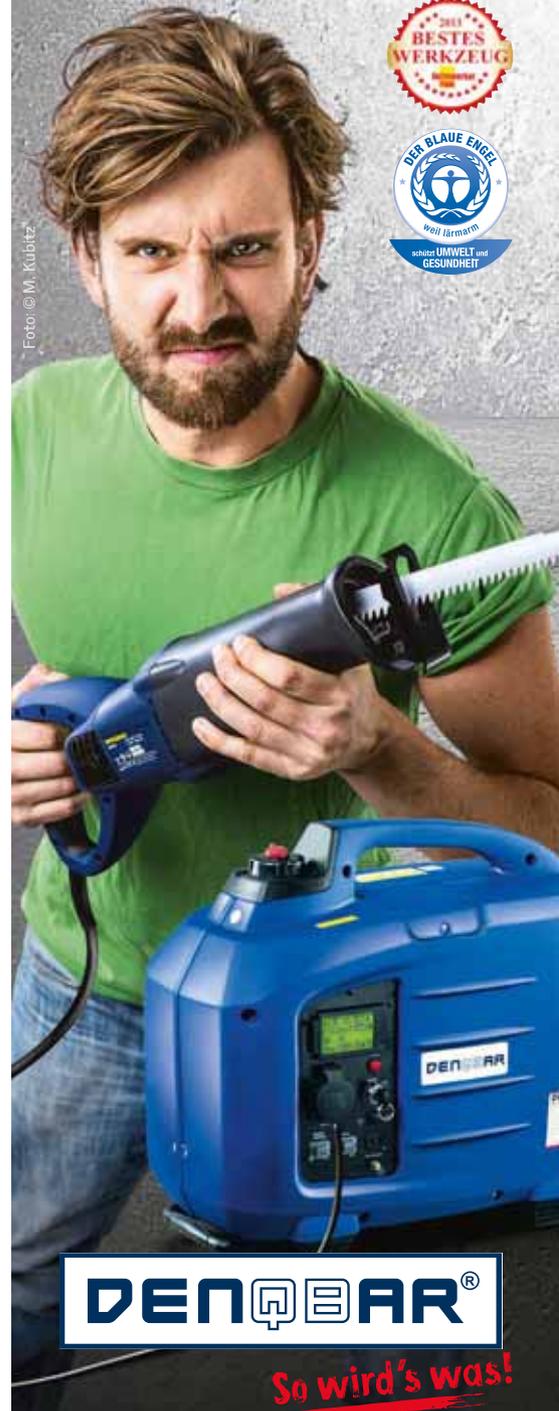


Fotos: Hersteller, Text: Bernhard Eder

Strom, wo sonst keiner Strom hat

Sicher, kompakt, mobil und voller Energie:
DENQBAR-Generatoren.

Inverter-Generator DQ-2800:
max. 2,8 kW



DENQBAR®

So wird's was!



Sauber mit viel Druck

Für Selbsterbauer gibt es in der Einstiegsklasse bis 2,3 kW drei neue Hochdruckreiniger von Stihl. Für große und intensiv zu reinigende Flächen ist der RE 129 Plus (509 Euro) die erste Wahl: größter Wasserdruck und mit einem langen, direkt mit der Pumpe verbundenen Schlauch ausgestattet. Für gelegentliche Einsätze auf kleinen Flächen wird auch der RE 109 (249 Euro) genügen. Der RE 119 liegt preislich (379 Euro) und leistungsmäßig dazwischen. www.stihl.de

Fotos: Hersteller, FREEonPLATE.com, Heinrich Windhorn; Text: Bernhard Eder



Bohrer selbst schärfen

Voll motiviert möchte man das nächste Heimwerker-Projekt starten, doch der benötigte Bohrer ist stumpf. Abhilfe schafft in so einer Situation die elektrische Schärfmaschine von Eurotops. Sie ist für alle Bohrer von 3–10 mm (außer Stein) geeignet. Die Handhabung ist denkbar einfach: Bohrer in die passende Öffnung stecken und leicht hin- und herbewegen, das Schleifrad im Inneren erledigt den Rest. www.eurotops.de



Hart im Nehmen

Der Name des neuen Laminatbodens „Xtreme“ von Logoclic ist Programm: Laut Hersteller soll der Bodenbelag mit der mineralischen Beschichtung auch stärkster Beanspruchung standhalten. Rutschfest und unempfindlich gegen Feuchtigkeit und Hitze kann er sogar im Bad oder der Sauna verlegt werden. Erhältlich ist das Design-Laminat in vier Holz- und zwei Steindekors. www.logoclic.de



FUNDSTÜCK DES MONATS

DIY-Solarheizung

Es ist schon faszinierend, was manche Selbsterbauer so alles entwerfen. Eine solare Luftheizung sorgte jüngst für Begeisterung in der Redaktion. Aus zahlreichen leeren Getränkedosen zusammengesetzt (1) und schwarz lackiert (2), leitet der fertige Kollektor (3) einen Warmluftstrom nach innen. „Die Konstruktion macht thermodynamisch einen guten Eindruck und wäre durchaus für eine unbeheizte Werkstatt oder einen Kellerraum einsetzbar“, findet auch Energieexperte Prof. Dipl.-Ing. Timo Leukefeld. „Das Prinzip funktioniert aber nur bei Sonnenschein.“

Wand bauen genial einfach! Ohne Schleifen, ohne Staub.

www.knauf-perfectwall.de



Das erste Komplett-Wandsystem mit wohnfertiger Oberfläche.



IDEE 1: Begehbarer
Kleiderschrank



IDEE 2: Multimediawand
ohne Kabelsalat



IDEE 3: Aus einem
Kinderzimmer zwei machen



IDEE 4: Arbeitsbereich
abtrennen



KNAUF
PERFECTWALL

Super sauber. Super schnell.

KNAUF

Oase im Grünen



Wer ein Holzdeck am Haus oder Hang bauen wollte, stand bisher vor einer aufwendigen Untergrundvorbereitung. Ein neues System macht das **Nivellieren der Unter-**
konstruktion zum Kinderspiel.

Holzterrassenkonstruktionen sind nur so gut wie ihr Unterbau. Unterkonstruktionshölzer, so genannte UK-Hölzer, bilden nicht nur die statisch tragende Basis, sondern sorgen im Idealfall auch für einen sauberen Abfluss des anfallenden Regenwassers und damit für ein langes Terrassenleben. Um die UK-Hölzer auf einem meist unebenen Untergrund waagrecht ausrichten zu können, sind in der Regel ein Sandbett und im definierten Abstand von maximal 70 cm ausgelegte Gehwegplatten nötig. Mittlerweile ist das einfacher geworden: Statt auf schweren Betonplatten können die UK-Hölzer auf eine Kombination aus Bodeneinschlaghülsen und speziell darauf abgestimmte Stellfüße aufgelegt werden. Der Vorteil: Mit dieser Konstruktion sind Sie von der Geländeform, den Unebenheiten und auch von der obligatorischen frostsicheren Gründung völlig unabhängig. Eines haben der klassische und der moderne Weg zum Traumdeck gemeinsam: Den Umgang mit der Wasserwaage sollten Sie in jedem Fall beherrschen.



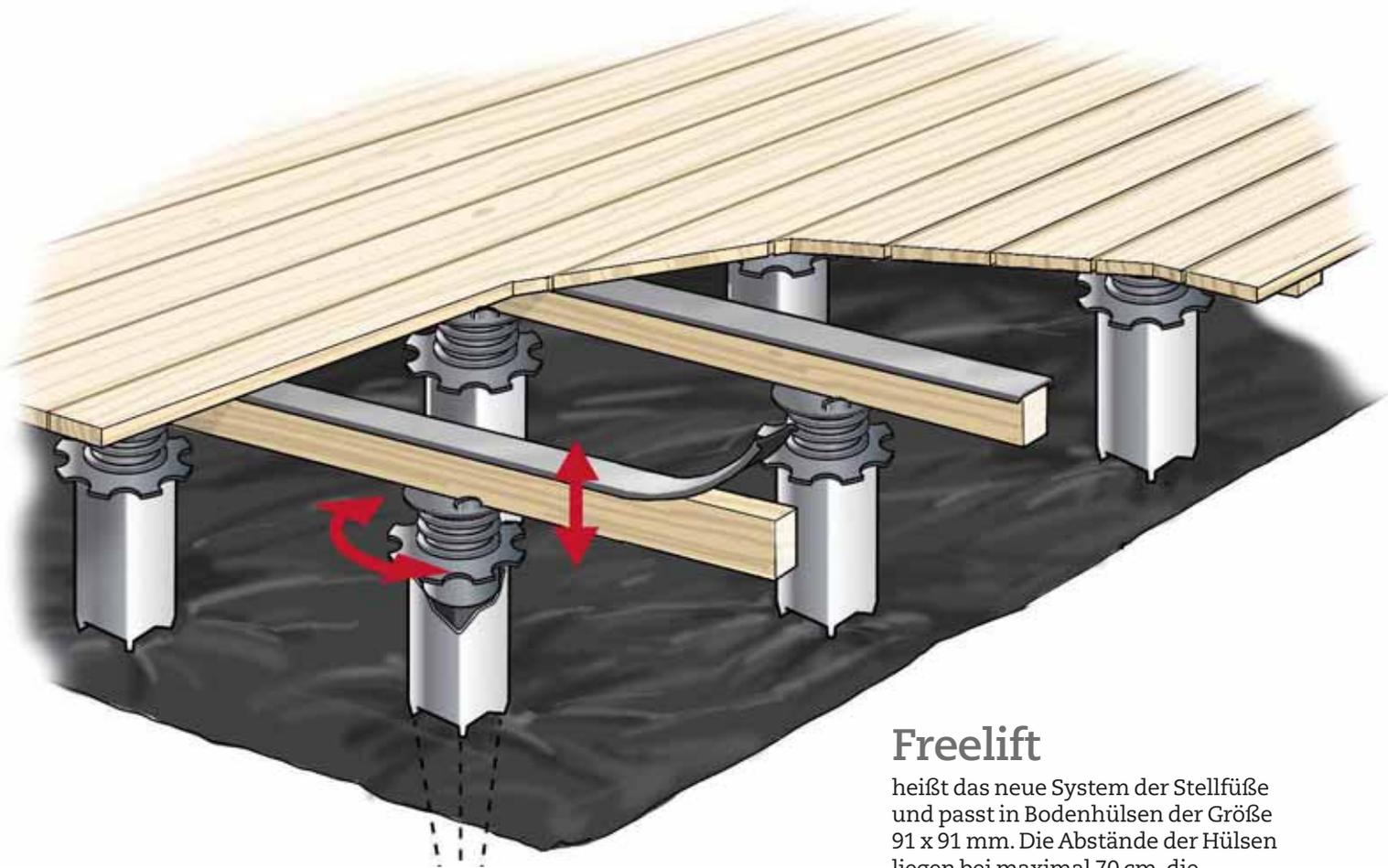
Platz an der Sonne Das Holzdeck ist der ideale Platz, um die Sonne zu genießen.



Fotos: Thomas Danebrock; Text: Ulrich Wolf

Mit großen Steinen lassen sich die offenen Seiten zum Hang hin stilvoll kaschieren. Lassen Sie mindestens eine Seite frei.

Ein paar kleine Details bei der Verlegung stellen sicher, dass **das Regenwasser dem Holz** nicht schadet. Die Terrasse bleibt jahrzehntelang intakt.



Freelift

heißt das neue System der Stellfüße und passt in Bodenhülsen der Größe 91 x 91 mm. Die Abstände der Hülsen liegen bei maximal 70 cm, die zwischen zwei UK-Hölzer bei 50 cm. www.spax.com



Materialliste

Hölzer

Sibirisches Lärchenholz;
Dielen 28 x 145 mm, 300 cm lang; 20 Stück
UK-Hölzer 45 x 70 mm, ca. 300 cm lang; 6 Stück

Unterkonstruktion

Wurzelschutzvlies 5,0 x 5,0 m
Bodeneinschlaghülsen 91 x 91 x 900 mm; 24 Stück
Tape (Abdeckung UK-Hölzer); 20 m
„Freelift“: 24 Stück; Extensions: 72 Stück
„Air“ (Unterleger Dielen) 120 Stück

Werkzeuge

Vorschlaghammer, Schlagklotz, Wasserwaage, Akkuschrauber

Untergrundvorbereitung

Für die ersten Schritte sollten Sie sich Zeit lassen, denn hier geht es um das genaue Einmessen der ersten UK-Hölzer. Auf ein untergelegtes Wurzelschutzvlies sollten Sie keinesfalls verzichten



1

Das Freelift-Element besteht aus drei Teilen: Dem Einsteckteil, dem Gewinde und der Auflageplatte.



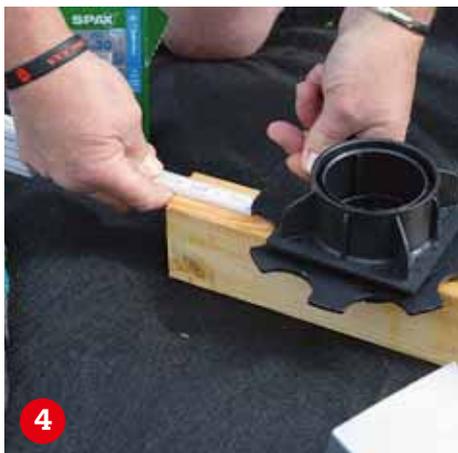
2

Unter der Terrasse legen Sie ein Wurzelschutzvlies aus, das ein Durchwachsen von Gras und Pflanzen dauerhaft verhindert.



3

Das Freelift-Element verschrauben Sie zunächst unter die Enden der beiden äußeren UK-Hölzer. Eine Schraube in der Mitte reicht aus.



4

Die genaue Lage des Elements am anderen Ende ergibt sich aus dem maximalen Abstand der Elemente untereinander - hier 70 cm.



5

Legen Sie die beiden äußeren UK-Hölzer mit den montierten Elementen parallel aus und schlagen Sie die Bodenhülsen entsprechend ein.



6

Das erste UK-Holz, das Sie in die Bodenhülsen einstecken, ist Maßgabe für den weiteren Aufbau des Decks. Von hier aus messen Sie alles ein.



7

Errichten Sie vom ersten UK-Holz aus einen rechten Winkel und markieren Sie sich diesen mit einer Maurerschnur.



8

Vom eingemessenen rechten Winkel aus schlagen Sie die beiden weiteren äußeren Bodenhülsen ein und setzen das zweite UK-Holz.



9

Die Terrassendielen sollten an beiden Enden den gleichen Überstand über die UK-Hölzer aufweisen. Ausmessen und anzeichnen.

Die Tragkonstruktion

Bodeneinschlaghülsen bieten eine relativ einfache und tragfähige Gründung für das Deck. Dass Sie nicht exakt senkrecht einschlagen können, spielt für ihre Funktion keine Rolle.

**SO
SCHNELL
STEHT DER
UNTERBAU**



1

Verschrauben Sie die beiden äußeren Dielen auf den UK-Hölzern, damit Sie daran die Richtschnüre spannen können.



2

Mit den Schnüren markieren Sie den Verlauf der Bodenhülsenreihen. Der Abstand der Reihen darf maximal 50 cm betragen.



3

Zum Einschlagen der Hülsen verwenden Sie einen Schlagklotz, damit Sie mit dem Vorschlaghammer nicht die Hülsen beschädigen.



4

Die Bodenhülsen können Sie einfach durch das Wurzelschutzvlies durchschlagen und das so tief wie möglich.



5

Stecken Sie die montierten Elemente in die Bodenhülsen ein und richten Sie die Auflageplatten in Längsrichtung aus.



6

Mit einem UK-Holz und einer langen Wasserwaage prüfen Sie vorab den Ausgleichsbedarf an den einzelnen Bodenhülsen.



7

Mit den Extensions bringen Sie die äußeren Elemente grob auf die richtige Höhe. Stecken Sie so viele Extensions auf wie nötig.



8

Die Feinjustierung erfolgt über das Gewinde. Stellen Sie das erste und das letzte Element an einem UK-Holz exakt auf Höhe ein.



9

Kontrollieren Sie immer wieder die Waage und ergänzen Sie die Zwischenelemente mit weiteren Extensions.

Konstruktiver Holzschutz

Mit einem speziellen Abdecktape und kleinen Kunststoff-Unterlegern wird der direkte Kontakt von Holz zu Holz verhindert. So kann das Regenwasser jederzeit ablaufen und abtrocknen.



1

Mit dem Gewinde drehen Sie die Elemente so hoch, dass die Auflageplatte die Unterkante des UK-Holzes erreicht.



2

Ist alles auf Höhe justiert, kontrollieren Sie auch die Waage zwischen den beiden äußeren UK-Hölzern. Eventuell nachjustieren.



3

Von der aufgelegten Richtlatte aus können Sie dann die Anzahl der nötigen Extensions pro Hülse per Zollstock ausmessen.



4

Dann können Sie die Freelift-Elemente und die Extensions passgenau in jede Bodenhülse einstecken und die UK-Hölzer auflegen.



5

Zum Abschluss kontrollieren Sie mit der Wasserwaage die Ebenheit der gesamten Unterkonstruktion.



6

Ein spezielles Tape, das auf die Oberkante der UK-Hölzer aufgeklebt wird, verhindert, dass Regenwasser auf dem Holz stehenbleibt.



7

Die Kunststoffunterleger „Air“ sichern den Abstand der Dielen untereinander und zum darunter liegenden UK-Holz.



8

Dieser Abstand zum UK-Holz verhindert, dass die Dielen im Restwasser liegen, das sich möglicherweise auf dem Tape gesammelt hat.



9

Für eine dauerhafte Verlegung sollten Sie Edelstahlschrauben verwenden und die Schraublöcher mit dem Stufenbohrer vorbohren.



Die Dielung

Für ein gleichmäßiges Fugenbild braucht es ein gutes Auge und ein paar Hilfsmittel. Verwenden Sie Edelstahlschrauben, um einer Fleckenbildung auf dem Holz vorzubeugen.



1

Der Stufenbohrer verhindert, dass die Edelstahlschrauben in harten Hölzern knacken. Bohren Sie etwa 2 cm von der Dielenkante.



2

Mit dem Dielenspanner „Kaiman“ lassen sich auch verzogene Dielen so an die vorherige ranziehen, dass die Fugen gleichmäßig werden.



3

Ist die Diele mit dem Spanner fixiert (Fuge mindestens 5 mm), bohren Sie vor und drehen die Edelstahlschraube oberflächenbündig ein.



4

Für ein gleichmäßiges Fugenbild setzen Sie die Schrauben fluchtgerecht. Mit einem Lineal gelingt Ihnen das am besten.



5

Verschrauben Sie die Dielen immer von der Mitte aus zu den Seiten hin. So müssen Sie sie nicht so stark spannen.



6

Sind alle Dielen verschraubt, schneiden Sie die beiden Stirnkantenseiten mit einer Handkreissäge bündig ab.



7

Die Blende an der Front verschrauben Sie in die Hirnholzflächen der UK-Hölzer. Drehen Sie die Schrauben oberflächenbündig ein.



8

Die Blenden an den Seiten verschrauben Sie durch die waagerechten Dielen hindurch fest. Lassen Sie zum ersten UK-Holz etwas Luft.



9

Nach den Holzarbeiten schneiden Sie allseitig das überstehende Wurzelschutzvlies mit dem Cuttermesser ab.

Fotos: J. W. Ostendorf

Richtige Holzpflege

Ihre Terrasse legen Sie der Sonne, dem Regen und den Insekten quasi auf den Präsentierteller. Falls Sie Lärchenholz verwenden, wird es ohne **Holzschutz** lediglich grau. Damit das Terrassendeck immer so schön braun bleibt, geben wir Ihnen hier einige Pflege-Tipps.

Holz im Allgemeinen und Holzdecks im Besonderen müssen im Freien ganz schön was wegstecken. Feind Nummer eins ist die UV-Strahlung der Sonne, die im Laufe der Zeit das holzeigene Lignin zerstört und damit dem Wasser und den holzerstörenden Insekten und Pilzen erst die Tore öffnet.

Erstes Anzeichen für eine beginnende Zersetzung ist das Vergrauen: Nach einiger Zeit zeigen sich die ersten Risse und der allmähliche Abbau der Oberfläche setzt ein. Ein umfassender Holzschutz beginnt schon bei der Planung, denn mit dem sogenannten konstruktiven Holzschutz lassen sich Staunässe und stehendes Wasser verhindern. Zu den konstruktiven Maßnahmen gehört, dass keine waagerechten Holzflächen entstehen dürfen, Hirnholzflächen abgedeckt wer-

den und das Holz möglichst luftumspült verbaut sein sollte. Beim chemischen Holzschutz können Sie zwischen einer deckenden Farbe und einer offenen Lasur wählen. Hauptaufgabe beider Systeme ist es, mit lichtundurchlässigen Farbpigmenten die Einwirkung der Sonneneinstrahlung zu minimieren. Zum anderen schützen Imprägnierungs- und Versiegelungsmittel vor Feuchtigkeitseinwirkung und Abrieb.

Die Farbe bildet dabei einen Film, der die Maserung komplett verdeckt und abriebfest ist. Wird der Oberflächenfilm beschädigt, kann Wasser eindringen – das dann nur schwer wieder raus findet. Offenporige Lasuren können ebenfalls farbig sein, lassen die Maserung aber durchscheinen. Der Erneuerungsturnus des Anstrichs ist allerdings kürzer als bei Farbe.

**SCHUTZ
FÜR'S
HOLZ**



EXPERTEN-TIPP

Holzpflege

Je nach Holzart sollten Sie Ihr Terrassendeck am besten jährlich pflegen. Das können Sie mit einer Lasur machen, die hauptsächlich die UV-Strahlung der Sonne reflektieren soll. Tipp: Die senkrechten Blenden rund um die Terrasse können Sie mit einer Farbe akzentuieren. Beides, Lasur und Farbe, bieten bis zu 5 Jahren Schutz für Ihr Holz.

Anzeige

Mit Caramba sauber in die Gartensaison

TOP-TIPP Der Frühling ist da, doch mancherorts sieht man noch die Spuren des Winters. **Caramba** bringt Kunststoffmöbel, welche die Zeit über draußen standen, sowie Geländer und Treppenläufe wieder auf Hochglanz. Mit dem Kunststoffreiniger werden witterungsbedingter Schmutz und Grauschleier spielend entfernt. Zusätzlich wird das Material farblich aufgewertet. Aufsprühen, einwirken lassen und abwischen – schon strahlen die Möbel wieder. Bei metallischen Oberflächen hilft der Edelstahlreiniger von **Caramba**. Er



Mit Caramba-Pflegeprodukten: Ein sauberer Start in die Gartensaison.

gibt Geländern und Co. neuen Glanz und verhindert durch die antistatische Wirkung eine schnelle Neuverschmutzung. Besonders geeignet für Aluminium, Edelstahl, Kupfer und Messing. So lässt sich nach dem Frühjahrsputz für Balkon und Garten die Sonne gleich doppelt genießen.

Caramba Kunststoff-Reiniger, 500 ml, und **Caramba** Edelstahl-Reiniger, 250 ml, je 6,29 Euro (UVP)

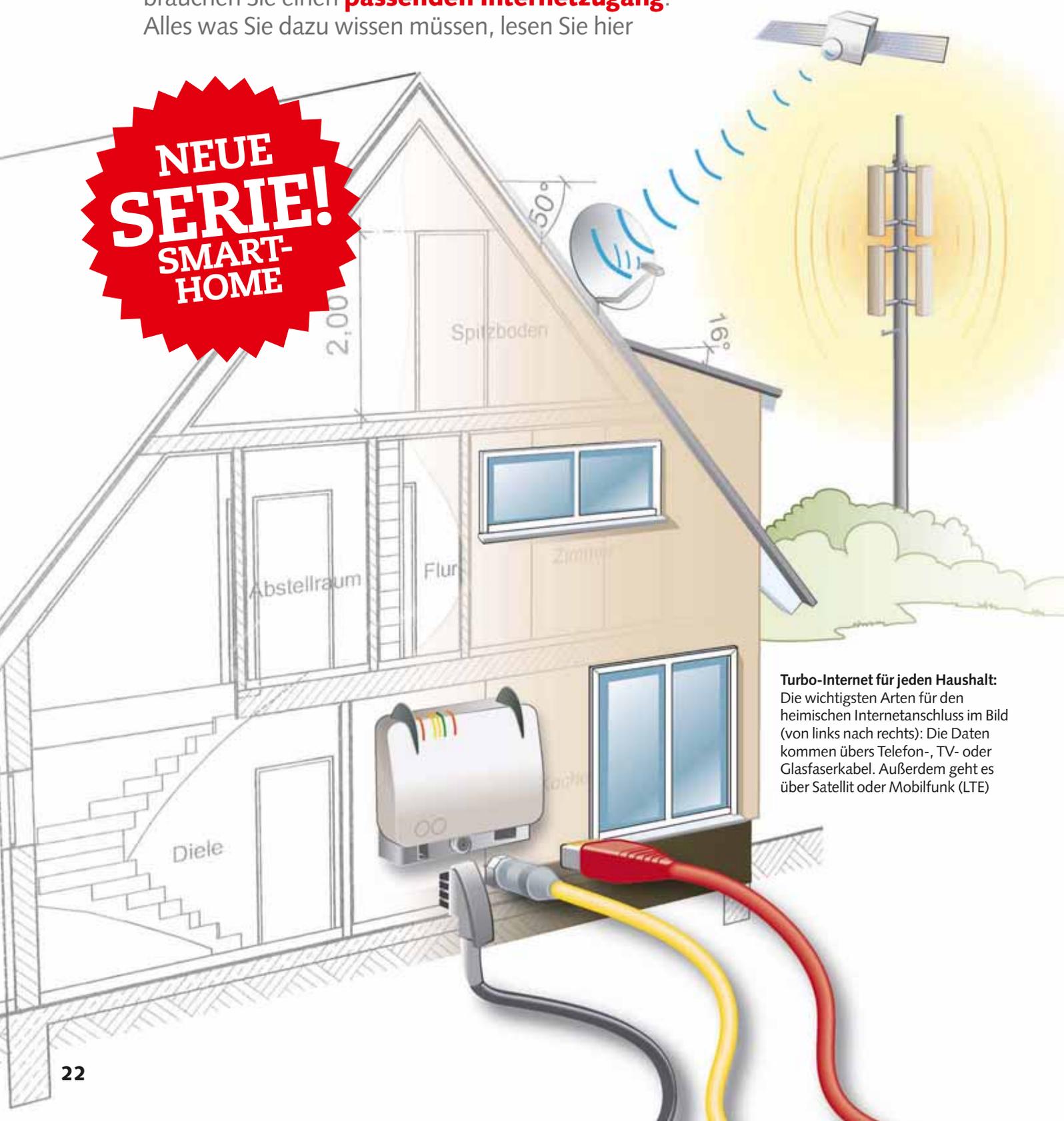
www.caramba.eu



Hier kommt das WWWeb

Fotos, Musik, Videos, Spiele, Nachrichten oder die persönliche Startseite – um das Internet ausgiebig zu nutzen, brauchen Sie einen **passenden Internetzugang**. Alles was Sie dazu wissen müssen, lesen Sie hier

**NEUE
SERIE!
SMART-
HOME**



Turbo-Internet für jeden Haushalt:
Die wichtigsten Arten für den heimischen Internetanschluss im Bild (von links nach rechts): Die Daten kommen übers Telefon-, TV- oder Glasfaserkabel. Außerdem geht es über Satellit oder Mobilfunk (LTE)



Damit endlose Wartezeiten beim Aufruf einer Internetseite oder ständig stockende Filme beim Online-Videodienst YouTube endlich der Vergangenheit angehören, zeigen wir Ihnen, wie Sie mit dem richtigen Internet-Anschluss an Turbo-Geschwindigkeiten kommen. Schließlich gehört ein eigener Internet-Zugang mit ausreichend Tempo für rund die Hälfte der Deutschen zur staatlichen Grundversorgung dazu. Dies ergab eine repräsentative Umfrage des Meinungsforschungsinstituts für Demoskopie Allensbach (November 2014). Laut einer Studie des TÜV Rheinland aus dem September 2014 sollen für mehr als 60 Prozent der Haushalte auch schnelle Breitbandanschlüsse verfügbar sein. Aber das heißt auch: 40 Prozent sind langsam unterwegs. Besonders die Bewohner in Gemeinden mit weniger als 5.000 Einwohnern klagen über deutlich zu langsame Internet-Geschwindigkeiten. Im internationalen Vergleich steht Deutschland, was die Internet-Geschwindigkeiten angeht, schlecht da: die Bundesrepublik belegt nur Platz 31 (Studie „The State of the Internet Report“, 2015).

Zwar verspricht die Breitband-Initiative der Bundesregierung Abhilfe: Bis 2018 soll es flächendeckend mindestens 50 MBit/s schnelle Leitungen geben. Damit lässt sich ein drei Minuten langer Song in rund zwei Sekunden herunterladen. Bis aber auf der Deutschlandkarte die letzten Flecken für eine lückenlose Versorgung verschwinden, wird es noch längere Zeit brauchen. Und selbst in Städten oder Ballungszentren ist der DSL-Anschluss nicht immer die perfekte Wahl: Zwar wird meist ein verhältnismäßig hohes Surf-Tempo erzielt, dennoch sind manche Nutzer unzufrieden. Das liegt oft an alten Kupfer-Leitungen, die kein Hochgeschwindigkeits-Tempo übertragen können.

Gut, dass es neben herkömmlichem DSL mit Techniken wie Internet per TV-Kabel, Funk (LTE) oder Satellit gute Alternativen gibt. Auf welche Arten das Internet überhaupt zu Ihnen nachhause kommt und welcher Anschluss für Sie der richtige ist, lesen Sie ab Seite 24. Tipps rund um Ihren Internet-Anschluss für zuhause, welche Tarife sinnvoll sind und wie Sie Ihren Router richtig anschließen, erfahren Sie ab Seite 26.

Fotos: Hersteller, wikipedia, Unity Media (Dosenparade); Text: Horst Schröder, Illustration: T. Straszburger

Ausgabe	Smarthome: Die Themen der Selber-Machen-Serie im Überblick
05 15	So kommt das Internet zu Ihnen Im aktuellen Heft lesen Sie, wie Sie den richtigen Internet-Anschluss samt Tarif wählen.
06 15	Wie vernetze ich mein Zuhause richtig? In der nächsten Ausgabe (ab 15. Mai 2015 im Handel) lesen Sie, wie Sie Ihr Heimnetzwerk optimal einrichten.
07 15	Musik in allen Zimmern Im Juli-Heft (ab 12. Juni 2015 im Handel) erfahren Sie, wie Sie Ihre Musik in jedem Zimmer abspielen.
08 15	TV überall in Wohnung und Haus In der August-Ausgabe (ab 17. Juli 2015) zeigen wir Ihnen, wie Sie überall in Wohnung und Haus fernsehen können.
09 15	Intelligente Steckdosen Das September-Heft (ab 14. August 2015 am Kiosk) zeigt Ihnen ganz neue Steckdosen: von fernbedienbar bis zu USB.
10 15	Es werde Licht Draußen wirds dunkler, drinnen hell: In Selber Machen 10/15 (ab 11. September 2015 im Handel) verraten wir Ihnen alles über die intelligente Lichtsteuerung für Ihr Zuhause.
11 15	Die Heizung fernsteuern In Heft 11/15 (ab 16. Oktober 2015 im Handel) heißt es: So schlau und bequem heizen Sie von der Ferne ein.
12 15	So machen Sie Ihr Zuhause sicher Wie Sie mit smarter Technik Diebe in die Flucht schlagen, lesen Sie in Heft 12/15 (ab dem 13. November).



WISSEN

Die Dosenparade

Nicht nur die Kabel, über die das Internet zu Ihnen nachhause kommt, sind verschieden – auch die Dosen (links): Beziehen Sie Internet über Kabel, ist die obere Buchse für den Datenverkehr reserviert, die linke für das TV- und die rechte für das Radio-Signal. Nutzen Sie VDSL oder ADSL und telefonieren über das Internet, stecken Sie den Router in die mittlere Buchse der Telefondose. Im Falle eines Glasfaseranschlusses stecken Sie den Router an eine der Netzwerkdosen.

Hier finden Sie den richtigen Anschluss

Schnelles Internet wird hierzulande oft gleichgesetzt mit einem DSL-Anschluss über das gute, alte Kupferkabel der seligen Bundespost. Aber das liefert nicht überall die nötige Bandbreite. Zum Glück gibt's auch andere Möglichkeiten.



ADSL: Festnetzklassiker



Was ist das für ein Zugang?

Hier kommt das Internet über die Telefonleitung ins Haus. Drinnen wird ein sogenannter Splitter installiert, um Telefonie und Datenverkehr über verschiedene Frequenzbänder zu leiten. Verfügbarkeit und Bandbreite hängen aber von der Entfernung des Nutzers zur nächsten Ortsnetzvermittlungsstelle ab. Und ob diese mit ausreichend vielen ADSL-Gegenstellen ausgestattet wurde.

Wie schnell ist der Zugang?

Bis zu 16 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit, oft deutlich geringer. Das Uploadtempo ist mit 512 Kbit/s gering.

Wo bekommt man ihn?

ADSL funktioniert prinzipiell bundesweit an fast jedem Telefonanschluss – aber mit verschiedenen Bandbreiten.

Was wird benötigt?

Eine Telefonanschlussleitung aus Kupfer.

Vorteile

- + Nahezu bundesweit verfügbar
- + Preiskampf unter den Anbietern

Nachteile

- 16 Mbit/s nicht überall verfügbar

Welche Anbieter gibt es?

Alle Festnetzanbieter wie Telekom, Vodafone und O2, aber auch Anschlussanbieter wie etwa 1&1.

Kosten

Monatlich zwischen 25 und 30 Euro.

VDSL: Festnetz-Turbo



Was ist das für ein Zugang?

Wie bei ADSL kommt das Internet über die Telefonleitung ins Haus, ist aber mit 50 oder 100 Mbit/s deutlich schneller. Ein Splitter im Haus soll künftig nicht mehr benötigt werden, wenn auch übers Internet telefoniert wird („Voice over IP“). Die Verfügbarkeit ist noch gering. VDSL wird erst in wenigen Städten und Regionen angeboten.

Wie schnell ist der Zugang?

50 oder 100 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit. Das Uploadtempo ist mit zumeist 10 Mbit/s auch breitbandig.

Wo bekommt man ihn?

VDSL gibt's nur dort, wo die Netzbetreiber die technischen Voraussetzungen dazu geschaffen haben.

Was wird benötigt?

Eine Telefonanschlussleitung aus Kupfer.

Vorteile

- + Enorm schnelle Downloads
- + Oft kaum teurer als ADSL

Nachteile

- Erst in wenigen Gebieten erhältlich

Welche Anbieter gibt es?

Festnetzanbieter wie Telekom, Vodafone und O2, Anschlussanbieter wie 1&1 und lokale Netzbetreiber.

Kosten

Monatlich zwischen 30 und 45 Euro.

Kabel: Highspeed surfen



Was ist das für ein Zugang?

Das Internet kommt hier übers TV-Kabel ins Haus. In immer mehr Regionen bietet der örtlich zuständige Kabelnetzbetreiber einen Internetanschluss mit teils atemberaubenden Download-Bandbreiten von 100 oder sogar 150 Mbit/s, eher selten auch schon mit 200 Mbit/s an. Kabelfernsehen kann man, muss man aber nicht dazubuchen.

Wie schnell ist der Zugang?

Je nach Anbieter diverse Bandbreiten bis 150 Mbit/s im Download. Das Uploadtempo variiert von 1 bis zu 10 Mbit/s.

Wo bekommt man ihn?

Die Kabelanbieter haben Deutschland unter sich aufgeteilt. Wenn überhaupt, dann gibt es vor Ort nur einen Anbieter.

Was wird benötigt?

Ein Kabelanschluss.

Vorteile

- + Enorme Bandbreiten sind möglich
- + Leichter Anschluss an Kabelbuchse

Nachteile

- Nur ein Anbieter pro Region

Welche Anbieter gibt es?

Nur die Kabelnetzbetreiber, etwa Kabel Deutschland (Vodafone), Unitymedia Kabel BW oder Tele Columbus.

Kosten

Monatlich zwischen 30 und 60 Euro.



Wie schnell ist breit?

Als Bandbreite bezeichnet man die Datenübertragungsrate, gemessen in Megabit pro Sekunde (Mbit/s). Sie sagt aus, wie schnell eine Datei herunter- oder hochgeladen wird. Zwischen Übertragungsraten von 16 Mbit/s oder 100 Mbit/s gibt es merkbliche Unterschiede: Denn ob eine 10 Megabyte große Datei fünf Sekunden lädt oder nur eine Sekunde, ist signifikant. Alles über 100 Mbit/s ist nur noch schnell. Ihre Bandbreite können Sie online messen: www.wieistmeineip.de/speedtest.

Satellit: Internet im Orbit



Was ist das für ein Zugang?

Das Internet wird kabellos via Satellit ins Haus geliefert. Das ist eine echte, wenn auch keine ganz billige Alternative für Bewohner abgelegener Gegenden, in denen weder DSL, TV-Kabel oder LTE-Mobilfunk (siehe rechts) verfügbar ist. Die Daten werden nicht nur per Satellitenschüssel empfangen, sondern auch gesendet. Aber auf dem Weg in den und aus dem Orbit sind sie stets einen winzigen Tick länger unterwegs.

Wie schnell ist der Zugang?

10 oder 20 Mbit/s Downloadtempo bei Uploadgeschwindigkeiten zwischen mickrigen 0,4 und 6 Mbit/s.

Wo bekommt man ihn?

Internet aus der Umlaufbahn gibt es überall dort, wo man freie Sicht auf die Astra- oder Eutelsat-Satelliten hat.

Was wird benötigt?

Sie müssen eine sendefähige Satellitenanlage kaufen oder mieten und ggf. für Montage und Einrichtung bezahlen.

Vorteile

+ Ortsunabhängiger Internetzugang

Nachteile

- Hohe Hardware-Kosten
- Kaum echte Flatrates verfügbar

Welche Anbieter gibt es?

Verschiedene Reseller für Astra Connect oder Eutelsat TooWay wie etwa SkyDSL, StarDSL oder Orbitcom.

Kosten

Monatlich zwischen 30 und 80 Euro.

LTE: Breitband-Mobilfunk



Was ist das für ein Zugang?

Nicht nur Smartphone-Besitzer nutzen den schnellen Datenfunk LTE. Es gibt ihn auch für den Hausgebrauch mit ortsgebundenen Tarifen, deren SIM-Karten mobil nicht funktionieren. Enthalten ist ein monatliches Transfer-volumen von 10, 15 oder 30 Gigabyte, nach dessen Verbrauch die LTE-Bandbreite gedrosselt wird. Dann geht's daheim nur noch auf der Standspur ins Internet.

Wie schnell ist der Zugang?

Versprochen werden Download-Bandbreiten bis 16 oder sogar bis 100 Mbit/s und ein Uploadtempo bis 10 Mbit/s.

Wo bekommt man ihn?

Der Breitbandfunk LTE ist nur dort verfügbar, wo Mobilfunkanbieter die entsprechenden Funkzellen betreiben.

Was wird benötigt?

Benötigt wird eine SIM-Karte für den LTE-Empfang. Einen LTE-WLAN-Router muss man zudem kaufen oder mieten.

Vorteile

+ Bequemes, schnurloses Internet

Nachteile

- Begrenzung des Downloadvolumens

Welche Anbieter gibt es?

Vodafone und O2 bieten sogenannte LTE Zuhause-Tarife an, die Telekom nennt es Call & Surf Comfort via Funk.

Kosten

Monatlich zwischen 35 und 50 Euro.

Glasfaser: Lichtschnell



Was ist das für ein Zugang?

Wer die Chance hat, Internet über ein Glasfaserkabel ins Haus geliefert zu bekommen, anstatt über ein Kupfer- oder übers TV-Kabel, sollte zugreifen. Diese Lichtleiter werden vor allem regional ausgerollt. Dort, wo Anbieter neue Netze aufbauen und alte Anschlüsse runderneuern. Glasfaserkabel glänzen mit einer theoretischen Übertragungsrate von über 1 Gbit/s.

Wie schnell ist der Zugang?

Zurzeit werden Download-Bandbreiten bis 100 Mbit/s und Upload-Bandbreiten bis 20 Mbit/s angeboten.

Wo bekommt man ihn?

Internet per Glasfaser ist vorwiegend über regionale Anbieter erhältlich, die eigene Netze betreiben oder aufbauen.

Was wird benötigt?

Im Grunde ist es nur eine Frage des Wohnortes und ob dort Glasfaser-Anschlüsse erhältlich oder geplant sind.

Vorteile

+ Enorme Bandbreiten sind möglich

Nachteile

- Eventuell Erschließungskosten

Welche Anbieter gibt es?

Regionale Netzanbieter wie das Kölner NetCologne, M-net in München, die Stadtwerke Neumünster oder Willy.tel in Hamburg.

Kosten

Monatlich zwischen 30 und 60 Euro.

Tipps rund um den Anschluss

TIPP 1

Verfügbarkeit prüfen

Wenn Sie sich für einen neuen Internet-Anschluss entschieden haben (siehe Seite 24 und 25), dann müssen Sie noch prüfen, ob der entsprechende Tarif Ihres Wunsch-Anbieters für Ihren Wohnort verfügbar ist. Das können Sie entweder beim Anbieter erfragen oder übers Internet herausfinden.

Online prüfen: Jeder Anbieter bietet auf seiner Internetseite einen Verfügbarkeits-Check an. Eine gute Übersicht bietet etwa: www.dslweb.de

TIPP 3

Den richtigen Tarif finden

Wie Sie ins Internet wollen, wissen Sie schon? Dann fehlt „nur“ noch der passende Tarif. Bei der Entscheidung gibt es viel zu beachten: Vertragslaufzeit, gewünschte Geschwindigkeit, Kombi-Angebote oder einfach nur der Preis. Die Lösung: Online-Tarifrechner.

Mit dem **Tarifrechner** des unabhängigen Verbrauchermagazins Teltarif: www.teltarif.de/tarifen/breitband-internet/vdsl-dsl-tvkabel/

TIPP 2

Die passenden Geräte

WLAN-Router, LTE-Box: Je nach Anschluss-Art erhalten Sie von Ihrem Anbieter entsprechendes Equipment. Manchmal sind damit aber nicht mal eigene Einstellungen möglich. Alternativ lassen sich dafür oft die leicht zu bedienenden Geräte von AVM (FritzBox) verwenden.

FritzBox finden: FritzBoxen für jeden Anschluss-Typ wie DSL oder LTE im Überblick finden Sie über: www.avm.de/produkte/fritzbox

TIPP 4

Kombi-Angebote

Internet & TV: Die Telekom oder Kabel-Anbieter wie Vodafone (hat Kabel Deutschland übernommen) bieten spezielle Internet-Tarife an, über die Sie ein zusätzliches Online- oder Kabel-TV-Angebot erhalten. Bei der Telekom („Entertain“) gibt es gegen Aufpreis sogar Bundesliga-Übertragungen.

Internet-TV: Sie möchten übers Internet auch Fernsehen schauen? Sehr viele Sender aus der ganzen Welt finden Sie hier: de.delicast.com/tv

Lexikon

Datenrate

Als Datenrate wird die Datenmenge bezeichnet, die sich in einer Sekunde ins oder aus dem Internet übertragen lässt. Die Maßeinheit dafür lautet: Bit pro Sekunde (bit/s).

Mbit/s

Das Datentempo fürs Internet wird in der Regel in Mbit/s (Megabit pro Sekunde) angegeben. Ein durchschnittlich schneller Internet-Anschluss sollte im Download um 6 Mbit/s erzielen. Ab 25 Mbit/s laufen Video-Streams komplett ruckelfrei.

DSL/VDSL

Bei DSL („Digital Subscriber Line“) lassen sich Anrufe übers Internet („Voice over IP“ genannt) führen. Parallel läuft auch die Datenübertragung übers Telefonkabel. In größeren Städten gibt es außerdem VDSL-Anschlüsse. Dabei wird ein Teil des Netzes durch Glasfaserkabel ersetzt, um ein höheres Internet-Tempo ab 25 Mbit/s zu erzielen.

WLAN

Bei WLAN („Wireless Local Area Network“) werden Computer per Funk mit dem Internet verbunden. Dafür wird ein WLAN-Router gebraucht.

Router/WLAN-Router

Über einen Router lassen sich PCs, Smartphones oder Tablet-PCs und Drucker zu einem Netzwerk verbinden. Meist steckt auch ein DSL-Modem im Router. Damit kann eine direkte Verbindung ins Internet aufgebaut werden, so dass alle angeschlossenen Geräte online sind oder sein können.

LTE

LTE („Long Term Evolution“) ist ein Mobilfunkstandard, der teils in Gebieten ohne DSL-Versorgung die Internet-Verbindung für Computer und andere Geräte herstellen kann. Aktuell erreicht LTE mit bis zu 300 Mbit/s ein deutlich schnelleres Tempo als herkömmliches DSL.

Download

Unter downloaden (oder „herunterladen“) versteht man das Laden und Abspeichern von Daten wie Musik, Office-Dokumenten, Fotos oder Videos aus dem Internet auf den PC, das Smartphone oder das Tablet.

Streaming

Streaming (das Verfahren bedeutet etwa „strömen“ oder „fließen“) ermöglicht bereits beim Herunterladen aus dem Internet das Öffnen der Datei – etwa Videos oder Songs.



Die FritzBox steht hier als meistverkaufter Router Deutschlands für eine Gerätekategorie Modell. Die Anschlüsse unterscheiden sich nicht

GANZ EINFACH!

Router anschließen

Je nach Anschluss-Typ müssen Sie folgendermaßen vorgehen. **DSL mit und ohne Festnetz-Anschluss:** Im Gegensatz zu früheren DSL-Anschlüssen werden heutzutage keine DSL-Splitter mehr zwischen Telefondose und Router gestöpselt. Die Telefone werden direkt mit dem Router verbunden. Vom Anbieter erhalten Sie deshalb auch nur einen Router mit Anschlüssen für Computer und Telefone. Den Router verbinden Sie direkt mit der Telefondose in der Wand.

Internet per TV-Kabel-Buchse: Bei solchen Anschlüssen installiert Ihr Anbieter in der Regel das Kabelmodem. Ihren Router (etwa eine FritzBox) verbinden Sie dann damit. Sie müssen jedoch das dort eingebaute DSL-Modem vorher deaktivieren. Bei einer FritzBox geht das einfach übers Routermenü.

Schräge Sache





Fotos: Eike Krebs; Text: Ulrich Wolf

Die Dachschräge: Beschränkung des Wohnraums oder Chance, **jeden Winkel zu nutzen** für Stereoanlage, Bücher und Co? Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit Gipskartonplatten schnell zu einem tollen Ergebnis kommen.

Das Einbauregal unter dem Dach ist immer eine gute Lösung, einen Raum in der Schräge geschickt auszunutzen. Ein besonderer Hingucker sind dabei Stollenwände, die den Eindruck vermitteln, massiv zu sein. Das geht am einfachsten mit einer Unterkonstruktion aus Holzlatten, die mit Gipskarton verkleidet und anschließend tapeziert werden.

Sie zögern? Keine Angst vor dem für Sie vielleicht neuen Material. Wer das erste Mal einen solchen Trockenbau ausführt, wird erstaunt sein, wie einfach das geht: Gipskartonplatten können Sie sich beim Baustoffhändler (über Knauf) passend zuschneiden lassen, so dass die Platten nur noch auf die Unterkonstruktion geschraubt werden müssen. Allem voran stehen die Planung und der Entwurf mit guten Skizzen. Denn nur so können Sie sicher festlegen, wieviel Material, sprich Gipskartonplatten und Holzlatten, Sie später wirklich verbrauchen werden. Je genauer Sie planen, desto weniger Verschnitt wird hinterher die Mülltonne füllen. Wenn's zu viel wird, ist der Recyclinghof eine Lösung. Das gilt natürlich nur, wenn Sie ganze Platten kaufen und alles selbst zuschneiden.

Entscheiden Sie sich jedoch für die Möglichkeit, komplett zugeschnittene Platten zu verwenden, dann bleibt Ihnen die Entsorgung erspart. Vorgefertigte Platten bekommen Sie beim Baustoffhändler in Ihrer Nähe. Wo dieser sein Geschäft hat, erfahren Sie bei Knauf-Direkt, dem Technischen Auskunftsservice für Privatkunden (TAS), unter der Telefonnummer (0 18 05) 31 90 00 für 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk maximal 42 Cent pro Minute (Mo bis Fr, 7 bis 17 Uhr).

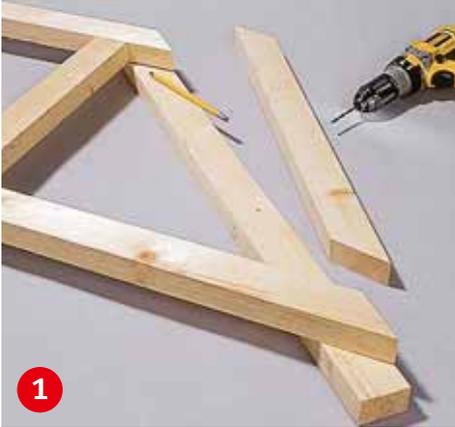
Ist der Baustoffhändler gefunden, lassen Sie sich ausführlich beraten. Nehmen Sie die Zeichnungen Ihres Bauvorhabens zum Gespräch mit, damit Materialbedarf und Preis gleich berechnet werden können.

Wenn das Material da ist, gehen Sie vor, wie in den Arbeitsschritten 1 bis 7 beschrieben. Stehen die Wände zum Tapezieren bereit, so bedarf es noch einer Oberflächenbehandlung der Kartonfläche mit einem Tiefengrund. Der verhindert, dass der Tapetenkleister zu schnell einzieht und garantiert somit einen festen Sitz der Tapete. Viel Spaß beim Planen!

Die Konstruktion des Regals lässt sich **an Ihre vorhandene Dachneigung** anpassen und in der Höhe variieren.

Wirkt massiv: Stollenform

Die Stollenwände werden mit einer Unterkonstruktion aus Holzlatten erstellt. Anschließend lassen sie sich mit Gipskarton verkleiden, tapezieren und wirken so am Ende wie echte Trennwände.



Passend zum Neigungswinkel die Latten anschrägen. Das Verbindungsstück legen Sie dazwischen, zeichnen es an und sägen es zu.



Zu Beginn wird der Boden mit Folie abgedeckt. Beim Aufstellen der Rahmen helfen Leisten in Bordbreite, den Abstand zu halten.



Im Bereich des Wandanschlusses bringen Sie an beiden Seiten ein Klebeband mit glatter Oberfläche auf, das sich leicht wieder lösen lässt.



Die vorgefrästen Gipskartonplatten mit passenden Schrauben anbringen. Den Schraubenkopf bündig abschließen lassen.



Die V-Nut, die in Auftragsarbeit eingefräst wird, bietet im Ergebnis eine perfekte Kante. Das erleichtert die Arbeit, da das Spachteln entfällt.



Der Wandanschluss, der selten perfekt ist, wird mit Spachtelmasse ausgefüllt, die sich anschließend leicht glattschleifen lässt.



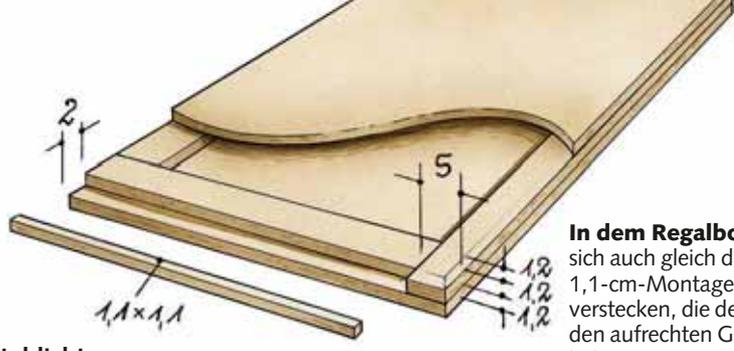
Bevor die Spachtelmasse durchgetrocknet ist, wird das Klebeband am Wandabschluss mit einem Cuttermesser abgeschnitten.



TROCKENBAU-TIPPS

So geht's leichter

Die Holzkonstruktion sollte wenigstens einen Querschnitt von 2,5 cm haben. Am besten eignen sich Dachlatten, gehobelt oder ungehobelt. Exakt zugeschnittene Gipsplatten erleichtern die Montage auf der Holzkonstruktion. Die Falzkanten kann man sich sogar vom Trockenbauer oder Baustoffhändler fräsen lassen (siehe Foto 5 links), so dass die Platten um die Kanten herumgeleitet werden können.



Die Einlegeböden

Die Einschubböden für das Stollenregal bestehen aus drei Ebenen von 1,2 cm dicken MDF-Platten (mitteldichte Faserplatte, erhältlich im Baumarkt) und Plattenstreifen.

In dem Regalboden lassen sich auch gleich die quadratischen 1,1-cm-Montageschienen verstecken, die den Boden an den aufrechten Gipskartonstollen halten.



1

Bevor Sie zum Verleimen die Zwingen ansetzen, sollten Sie die Plattenstreifen mit Nägeln auf der unteren MDF-Platte fixieren.



2

Ist der Leim getrocknet, müssen die Kanten gründlich verschliffen werden. Vor der Lackierung mindestens zweimal grundieren.



3

Mit Einbohrscharnieren ist die Türmontage ein Kinderspiel: Mit einem 35-mm-Kunstbohrer in die Tür bohren und mit Schrauben am Stollen fixieren.



© GFK, DTV, MARKT. HOLZSCHUTZ, MARKTANTEIL UMFASSUNG / ABSATZ, JAN. - NOV. 2014

FRISCH GESTRICHEN!

MIT STOLZ. UND BONDEX!



- ✓ Bis zu 7 Jahre High-Performance-Schutz gegen UV-Strahlung, Nässe und Umwelteinflüsse
- ✓ Blockfest, besonders für Fenster und Türen geeignet
- ✓ In 12 Farben erhältlich

BONDEX

IHREM HOLZ ZULIEBE



Schwerelos über den Wolken

Der Hauptgewinn unseres Dremel Gewinnspiels bringt Sie ganz nach oben! An der Seite erfahrener Piloten absolvieren Sie einen unvergesslichen G-Force-Trainingsflug. Dessen Flugmanöver werden zu Erfahrungen der Superlative für Kopf und Bauch: Mehrfache Erdanziehungskraft (die G-Kraft) und Phasen der Schwerelosigkeit wechseln sich ab – und das fast eine Stunde lang, über den Wolken!

Los geht es Ende September auf einem Flugfeld im niederländischen Bosschenhoofd. Vor dem Start gibt es eine einstündige Einweisung. Zum Gewinn gehört neben dem Spezialflug auch die An- und Abreise, zwei Übernachtungen inklusive Abendessen. Ready for take-off?

G-Kräfte beim Kunstflug erleben: ein offizielles Astronautentraining, angeboten von XCOR Space Expeditions, Niederlande (Wert des Flugs: ca. 2.000 Euro)



Schimmel muss weg!

Er ist der Albtraum jedes Hausherrn, der **gemeine Schimmelpilz**. Lässt man ihn in Ruhe, drohen Gesundheitsschäden, geht man ihm an den Kragen, drohen aufwändige Sanierungen. Wir verraten die besten Tricks zur Bekämpfung

Schimmelbefall ist immer ein Zusammenspiel von zu hoher Feuchtigkeit und idealem Nährboden. Drei Ursachen für Feuchtigkeit kommen dabei in Betracht: Entweder dringt Wasser von außen oder aus defekten Leitungen ins Mauerwerk ein. Oder ein alter Wasserschaden wurde nicht fachgerecht trockengelegt. Oder die Feuchtigkeit entsteht durch kondensierende Luftfeuchtigkeit aus dem Raum selbst. Letzteres ist häufig Streitpunkt zwischen Mietern und Vermietern:

Die Vermieter führen mangelndes Lüftungsverhalten ins Feld, was aber weit weniger eine Rolle spielt als die ebenso verantwortlichen Baumängel. Hier ist vor allem die fehlende Wärmedämmung das Problem, was zu niedrigen Oberflächentemperaturen an den Außenwänden führt. Die muss nämlich bei mindestens 12,6° C liegen, damit Schimmel sicher ausgeschlossen werden kann. Nichtsdestotrotz ist auch Ihr Lüftungsverhalten wichtig. Hier gilt: Stoß- statt Dauerlüften.

So beugen Sie dem Befall vor

Es gibt Bedingungen, in denen Schimmel gar nicht erst entsteht: zum Beispiel auf Kalkfarben und Kalkputz, denn die wirken hochalkalisch.



Kalkfarbe tragen Sie mit Pinsel oder Rolle auf. Der Untergrund muss dafür eben und grundiert sein.



Kalkfeinputz ist nur wenige Millimeter dick und wird mit dem Glätter aufgezogen. Er ist mit Kalk- und Dispersionsfarben überstreichbar.



Die Grundfarbe der Kalkfarben und Kalkputze ist Weiß. Sie sind nicht mit normalen Abtönfarben mischbar.



Kontrollierte Lüftung



Der regelmäßige und vor allem nutzerunabhängige Austausch der warmen und feuchten Luft beugt Schimmelbildung vor. Mit Ventilatoren, die Sie in Räumen mit hoher Luftfeuchte (Bad, Küche) installieren, wird die Luft abgezogen, über Lüftungsklappen im Schlaf- und Wohnzimmer strömt frische Luft nach. Die Ventilatoren arbeiten mit Feuchte-Sensoren. Weitere Infos: www.marley.de

Schimmelpilze sollten Sie nur mit entsprechenden **Schutzmaßnahmen** bekämpfen

So erkennen Sie Schimmel

Dunkle Flecken auf der Wand, meist in den Ecken, sind ein erster wichtiger Hinweis auf Schimmelbefall. Letzte Sicherheit bekommen Sie aber erst durch Tests aus der Apotheke oder durch Schimmelexperten vor Ort.

Neben den sichtbaren Flecken ist der Schimmelpilzbefall oft durch einen modrig-faulen Geruch zu erkennen, der schwer in der Luft liegt. Auch leicht feuchte Stellen an der Wand können auf eventuell sogar giftige Sporen hinweisen, nicht zuletzt sind Allergien und Schleimhautreizungen ein Ernst zu nehmendes Anzeichen, falls es dafür keine andere schlüssige Erklärung gibt. Müssen Sie nur in manchen Räumen husten, kann das auch auf Schimmelbefall hindeuten. Achtung! Spielen Sie auch einen noch so kleinen Schimmelflecken nicht herunter: Die Sporen können nämlich schon weit über die sichtbaren Stellen hinaus im Putz und in den Wänden verteilt sein und so für alle Bewohner ernste gesundheitliche Gefährdungen schaffen.

Mit Vorsicht handeln

Haben Sie einen Schimmelverdacht, sollten Sie sofort an die Beseitigung

gehen oder gehen lassen. Im betroffenen Raum bitte auf keinen Fall mehr schlafen oder unnötig lange aufhalten. Stets gut durchlüften. Meiden Sie den Raum bis zur endgültigen Sanierung und tragen Sie bei allen Arbeiten und Untersuchungen Einmalhandschuhe und Mundschutz – gibt es in jedem gut sortierten Supermarkt und hilft gegen den Angriff der Sporen, die in der Luft verteilt sind. Textilien, die mit der befallenen Stelle in Berührung gekommen sind (Gardinen, Vorhänge) bitte unbedingt waschen. Bei sichtbar großflächigen, feuchten Flecken, an denen ggf. der Putz abplatzt oder die Tapete aufquillt, sollten Sie bei ausgewiesenen Schimmelexperten Rat einholen. Dieser kann den Grad des Schimmelbefalls und der Feuchtigkeit messen und, wenn nötig, weitere Schritte einleiten (Testbohrungen für Sensoren, Trockenlüfter aufstellen). Eine Investition, die sich auf jeden Fall lohnt.



In Raumecken bilden sich gern Schimmelflächen, weil hier der Wärmedurchgang nach außen am größten und die Wandoberflächentemperatur am geringsten ist

Erste Hilfe

Welches Mittel Sie zur Schimmelvernichtung einsetzen, hängt von der Oberflächenbeschaffenheit ab. Zu unterscheiden sind glatte, nicht saugfähige Flächen wie Fliesen oder mineralische Untergründe wie Putz.

Die Erste-Hilfe-Maßnahmen sind gut geeignet, dem Schimmelpilz unverzüglich den Garaus zu machen, sind aber nur der erste Schritt. Unabdingbar ist bei aller Art der Schimmelbekämpfung die Ursachenbeseitigung. Viele der Mittel enthalten Chlor, was einerseits streng riecht, andererseits aber eine sehr gute Wirksamkeit und einen vorbeugenden Effekt bietet.

Maßnahmen beim Renovieren

Falls Sie Ihre Wände sowieso neu verputzen, tapezieren oder streichen wollen, können Sie gleich einen schimmelhemmenden Zusatz mit einrühren. Das funktioniert bei allen wasserbasierten Baustoffen. Ein Liter reicht dabei für etwa 40 Liter Farbe.



Schimmelvernichter mit einem Abstand von 5–10 cm auf die befallenen Stellen aufsprühen, nach 10–15 Minuten gut abspülen



Die Zugabemenge des Mittels ist abhängig vom Baustoff. Die Mengenangaben auf der Packung sollten Sie penibel einhalten

Die Wand gegen Kondenswasser

Sogenannte kapillaraktive Baustoffe können sowohl die Oberflächentemperatur als auch die Feuchtebelastung der Wand so günstig beeinflussen, dass Schimmel keine Chance hat.

Eigentlich sind kapillaraktive Bauplatten als Problemlöser für die bauphysikalisch heiklen Innendämmungen entwickelt worden. Ihre Wirkung beruht auf der Materialzusammensetzung, die das in der Bauplatte anfallende Kondenswasser aufnimmt und mit der Zeit wieder zum Raum hin abführt, ohne selbst zu durchfeuchten. Durch die porige Struktur der Platten sind sie besonders wärmedämmend, was die Oberflächentemperatur der Wand über dem kritischen Bereich von 12–13° C hält. Kondenswasser kann also nicht anfallen, die Wand bleibt trocken.

Das Beste ist, **raumklimatische Bedingungen** zu schaffen, in denen Schimmel gar nicht erst entsteht



1

Der Kleber wird mit einer Zahnkelle mit 10 mm Zahnung auf die Wand aufgezogen. Wichtig ist eine gleichmäßige Kleberschichtdicke.



2

Auch die Platten werden mit Kleber versehen. So wird sichergestellt, dass hinter der Platte keine Hohlräume mit Luftabschluss entstehen.



3

Beim Eindrücken der Platten ist es wichtig, sie mit kurzen seitlichen Bewegungen „einzuschwimmen“.



4

Armierungsgewebe und Armierungsputz sorgen dafür, dass keine Risse auf der Putzoberfläche entstehen.



5

Nach der vollständigen Trocknung folgt eine Feinspachtelung und der Farbauftrag. Die Wand ist nun sicher vor Schimmel geschützt.



PRODUKT-TIPP

Kapillaraktive Bauplatten

Die für Schimmelpilzwachstum verantwortliche Feuchtigkeit wird über die Kapillarität des Systems aufgenommen, zwischengespeichert und in Zeiten niedriger Luftfeuchte schnell und effektiv wieder abgegeben. Die Schimmelsanierung besteht aus 30 mm schlanken iQ-Therm-Platten und dem kapillarleitfähigen

Spezialspachtel iQ-Top SLS. Das Ganze funktioniert nur als System. Das Resultat ist bei minimalem Wandaufbau ein sicherer, hygienischer Mindestwärmeschutz und eine gesteigerte Wohnqualität durch Regulierung und Verbesserung des Innenraumklimas. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.remmers.de

Hochwärmedämmende Wand

Gleiche Wirkweise, andere Zusammensetzung. Bei dieser Bauplatte ist eine Polyurethanplatte der Träger, eine Silikatschicht sorgt für die Feuchteaufnahme.



Beginnend in einer Raumecke werden die Platten vollflächig auf die Wände geklebt. Die Elemente sind raumhoch.



Zwischen die Elemente setzen Sie Federn ein, die das flächenbündige Ausrichten erheblich vereinfachen.



Spezielle Schrauben sichern die Platten zusätzlich. Sie werden nach dem Vorbohren in die Plattenfugen gesetzt.



Zum Abschluss müssen alle Plattenfugen gespachtelt und geschliffen werden. Die Fläche ist zum Streichen bereit.



Am Übergang von der Wand zur Decke wird ein Dämmkeil montiert, der eine Wärmewanderung über die Decke verhindern soll.

Hersteller

AURO Pflanzenchemie AG
www.auro.de

LINITHERM über Linzmeier
Linzmeier Bauelemente GmbH
www.linzmeier.de

Marley Deutschland GmbH
www.marley.de

MEM Bauchemie GmbH
www.mem.de

Remmers Baustofftechnik GmbH
www.remmers.de

Selber Machen
Kalender 2015

JEDEN
MONAT
GEWINNEN

Gewinnspiel



Die Aktionstage 4., 21. und 29. sind die wichtigsten im Monat Mai – Anrufer haben jetzt die Chance auf einen Metall-Schutzlack von Hammerite!

Anrufen und gewinnen:
01378/101012-05*

* 50 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, aus dem Mobilfunknetz können die Preise abweichen.

HAMMERITE Dualtech-Schutz

Mit dem großen Kalender aus Heft 12/2014 haben Sie dieses Jahr monatlich die Chance, Produkte der beteiligten Partner zu gewinnen. Aber auch, wenn Sie die Dezember-Ausgabe verpasst haben, können Sie teilnehmen. Denn in jedem Heft präsentieren wir Ihnen das aktuelle Gewinnspiel: Im Mai suchen 8 Metall-Schutzlacke von Hammerite ihre neuen Besitzer. Einfach an den Aktionstagen die obige Rufnummer wählen und Sie sind dabei!



selber
machen

DIY-Apps im Test

Smartphone-Apps haben nicht nur mp3-Player und Navis überflüssig gemacht. Jetzt wollen sie auch **Werkzeuge ersetzen**. Was können die kleinen Programme und was taugen Sie wirklich?



Smartphones sind vollgestopft mit komplexer Technik und Sensoren. Wer ein iPhone hat, kann das ganz einfach ausprobieren. Eine Wasserwaage ist bereits ab Werk integriert: die Funktion findet sich in der Kompass-App.

Doch das ist längst nicht alles: die meisten Handys messen noch viel mehr, etwa die Temperatur, den Luftdruck oder die Luftfeuchtigkeit. Einige erkennen sogar Magnetfelder – ideal, um Stromleitungen in der Wand aufzuspüren. Diese und andere erstaunliche Eigenschaften haben sich App-Entwickler zu Nutze gemacht

und kleine Helfer programmiert, die Selberrmachern unter die Arme greifen. Die so genannten DIY- oder Tool-Apps ersetzen natürlich nicht Hammer, Säge oder Schraubendreher – sie wollen mit anderen Funktionen glänzen. Wie gut das gelingt, haben wir für Sie ausprobiert.

Aber Achtung: Die Messwerte aus dem Smartphone sind nicht immer exakt. Dafür gibt es Bluetooth-fähige Messinstrumente wie den Laser-Entfernungsmesser PLR 30 C von Bosch (99,99 Euro, seit April erhältlich), der präzise Werte an die Apps sendet. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Easy Tools (Gratisversion)	
Hersteller	WtApp
Für	Android (ab 2.2)
Preis	gratis / 1,35 Euro
Funktionen	ausreichend
Bedienung	befriedigend

Easy Tools

Die App gibt's kostenlos sowie für 1,35 Euro als Vollversion. Wie sich im Test herausstellte, sind beide App-Varianten identisch ausgestattet. Die Kaufversion kann man sich also sparen. EasyTools beinhaltet die wichtigsten Standardfunktionen, wie Taschenlampe, Kompass, Diktiergerät, Lupe und Stoppuhr. Der Winkel arbeitet ohne Kamera-Unterstützung und daher nicht sehr exakt, ebenso wie das Maßband. Keine Empfehlung.



★★★★★
Unser Testergebnis



Werkzeugkiste

Die Werkzeugkiste bringt unterm Strich wenig Mehrwert auf das iPhone des Heimwerkers. Neben den Standards wie Wasserwaage und Taschenlampe gibt es noch die Funktionen Senklot und Messschieber. Diese funktionieren ohne Kamera und liefern daher ungenaue Ergebnisse. Am meisten Nutzen verspricht der Barcode-Scanner. Dieser schwächelte jedoch im Test. Nur zwei von sieben Produkten erkannte die Werkzeugkiste korrekt, und zeigte Online-Bestellmöglichkeiten an. Außerdem ließ der Scanner die App mehrfach abstürzen.

Werkzeugkiste	
Hersteller	Kevin Siml
Für	iOS (ab 4.3)
Preis	gratis
Funktionen	ausreichend
Bedienung	befriedigend

★★★★★
Unser Testergebnis



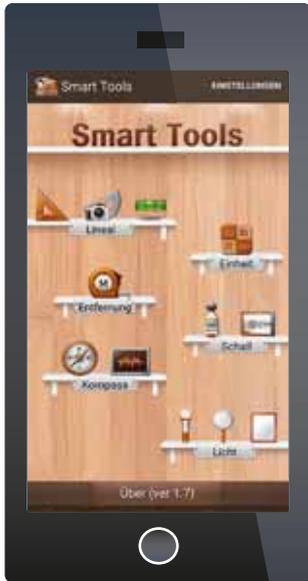
★★★★★
Unser Testergebnis



Smart Tools	
Hersteller	Smart Tools co.
Für	Android (ab 2.2)
Preis	2,80 Euro
Funktionen	gut
Bedienung	gut

Smart Tools

Mit insgesamt 15 Funktionen bieten die Smart Tools nahezu alles, was Smartphones werkzeugtechnisch auf dem Kasten habe. Darunter Wasserwaage, Lineal, Winkelmesser, Taschenlampe und Entfernungsmesser. Überzeugt hat uns besonders die Umsetzung: Der Winkel arbeitet mithilfe der Kamera und eines Lots (siehe Bild), genauso wie der Entfernungs- und Höhenmesser. Der Einheitenumrechner lässt keine Wünsche offen. Ebenfalls gut: Jede Funktion verfügt über einen Nullabgleich, dadurch sind grobe Messfehler ausgeschlossen. Wie bei den anderen Apps gilt aber auch hier: Hundertprozentig genaue Ergebnisse sollten Sie nicht erwarten.



Vielseitig und praktisch: **digitale Werkstatt Helfer** fürs Smartphone.



Der Metalldetektor funktioniert recht ordentlich. Etwas aufwändig: Vor jeder Messung muss er kalibriert werden, genauso die Kompass-Funktion.



Der Winkelmesser III arbeitet mit einem digitalen Lot und Kamera-Abgleich. Achtung: Eine ruhige Hand ist für die genaue Messung von Vorteil.

★★★★★
Unser Testergebnis



Swiss Knife

Mit dem klassischen Schweizer Taschenmesser hat die App Super-Swiss Knife wenig gemein, für ein kostenloses Programm schlägt sie sich aber recht ordentlich. Das liegt vor allem daran, dass die App beim Lot und der Winkelkontrolle die Kamera hinzuschaltet. Weniger gut: Die Distanz- und die Höhenmessung lieferten teilweise sehr ungenaue Ergebnisse. Neben der Libelle und dem Lärmpegelmesser sind auch Standards wie Kompass, Taschenlampe und Lupe an Bord. Ein Wermutstropfen ist die schlechte deutsche Übersetzung des Programms.

Super-Swiss Army Knife free	
Hersteller	Utooo
Für	Android (ab 2.3)
Preis	gratis
Funktionen	befriedigend
Bedienung	gut



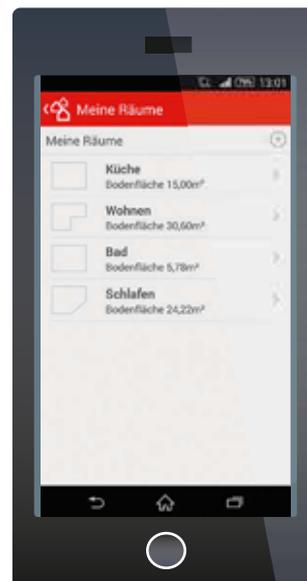
★★★★★
Unser Testergebnis



Bauhaus Toolbox	
Hersteller	Bauhaus
Für	Android (ab 2.2)
Preis	gratis
Funktionen	gut
Bedienung	gut

Bauhaus

Die Toolbox von Bauhaus kann mit einem Raumplaner punkten, den keine andere App bietet. So hat man alle Grundrisse mit Maßen und Flächenangaben immer parat. Bauanleitungen und Videos unterstützen Selbsterbauer bei ihren Projekten. Als Pausenspielerei gibt es Soundeffekte von Werkzeugen. Insgesamt eine durchdachte DIY-App, die bis auf ein Winkelmaß auch alle gängigen Standardfunktionen bietet.



Schrauben, Fahren, Träumen

AutoClassic
RARITÄT Käfer als Taxi: Seltener Komplett-Umbau mit vier Türen
OLDTIMER & YOUNGTIMER - DAS SERVICEMAGAZIN
4,20 €
Trotz Island
Ostereich-LISE
Bismarck 4.00 €
Luzernburg 4.00 €
Gottschalk 4.20 €
Sprengel 4.00 €
Friedland 4.00 €
Bokler 4.00 €
Schmidt 4.00 €
www.autoclassic.de

MAI/JUNI 3 / 2015

AutoClassic

Die DDR-Ikone:
Alle Stärken, alle
Schwächen
Trabant P50/600

30% Wertsteigerung
Audi 100 C3

56% Wertsteigerung
Renault Alpine A310

20% Wertsteigerung
Opel Ascona

32% Wertsteigerung
Porsche 912

23% Wertsteigerung
Vauxhall Cavalier

73% Wertsteigerung
Ford Fiesta

Fahrspaß mit Rendite

33 Oldtimer, die sich wirklich lohnen

SERVICE & WERKSTATT

Embleme selber herstellen

Restauriert im Vintage-Look

Alter Schwede!

Der Volksporsche
Kaufberatung
VW-Porsche 914/4

Mein Alltagsoldie
Günstig: Hillman Minx

Kompressor-Power der 30er
Mercedes-Benz 300K

Besser als der T1?

Plus: Porträt Peugeot 505 | Mein erstes Auto: Audi 80 quattro | Central Garage Bad Homburg

Das neue
Heft ist da.
Jetzt am
Kiosk!

Online blättern oder Testabo mit Prämie unter:
www.autoclassic.de/abo

Die richtige Borste

Für den perfekten Neuanstrich

Ob Lackieren oder Lasieren – der Pinsel muss zum gewünschten Anstrichmittel passen, denn: Die Wahl des **richtigen Werkzeugs ist entscheidend** für die Güte der Beschichtung – worauf es ankommt, lesen Sie hier.

Zwei Faktoren bestimmen die Pinselwahl: Was Sie streichen wollen (Gegenstand) und womit (Anstrichmittel). Form – rund, flach, abgewinkelt – und Größe hängen vom Gegenstand ab. Dabei gilt: Je größer die Fläche, desto größer der Pinsel. Die Art der Borsten – auch Besteckung genannt – richtet sich nach dem Anstrichmittel. Naturborsten eignen sich am besten für lösungsmittelhaltige Lacke und Farben, Borsten aus Kunstfaser sind für wassergelöste Anstrichmittel richtig.

Lacke auf Ölbasis lassen sich am besten mit Naturborsten verarbeiten. Das Geheimnis der so genannten Chinaborsten liegt in ihrer Struktur. Von chinesischen Schweinen stammt das Material, dessen geschuppte Oberfläche Farbe gut aufnimmt und mit seiner gespleißten Spitze (Fahne) gleichmäßig verteilt. Bei Pinseln für Wandanstriche regiert nach wie vor die Naturborste. Eine Mischung aus Synthetikfaser und Chinaborste eignet sich am besten zum Verarbeiten für dünnflüssige Lasuren. Dann gibt es natürlich noch spezielle Pinsel für besondere Anstriche wie Wachs oder Beize. Zu guter Letzt erfordern besondere Aufgaben wie Fenstersprossen ein spezielles Arbeitsgerät.

Die Borste macht den Unterschied: Kaum zu glauben, aber Farbe und Pinsel falsch kombiniert ergeben keinen schönen und gleichmäßigen Anstrich. Gleiches passiert, wenn am Material gespart wird. Um sich nicht unnötig Arbeit zu machen, investieren sie lieber in den passenden Pinsel.



Die richtige Wahl treffen

Auf Anhub finden sich in jedem größeren Baumarkt mindestens 20 verschiedene Arten von Pinseln. Sie unterscheiden sich in Größe, Form und Material. Und nicht zuletzt ist auch der Preis ein Auswahlkriterium. Die wichtigsten Streichgeräte, die sozusagen zur Grundausrüstung eines ambitionierten Selberrnachers gehören sollten, haben wir für Sie in einer Übersicht zusammengestellt.



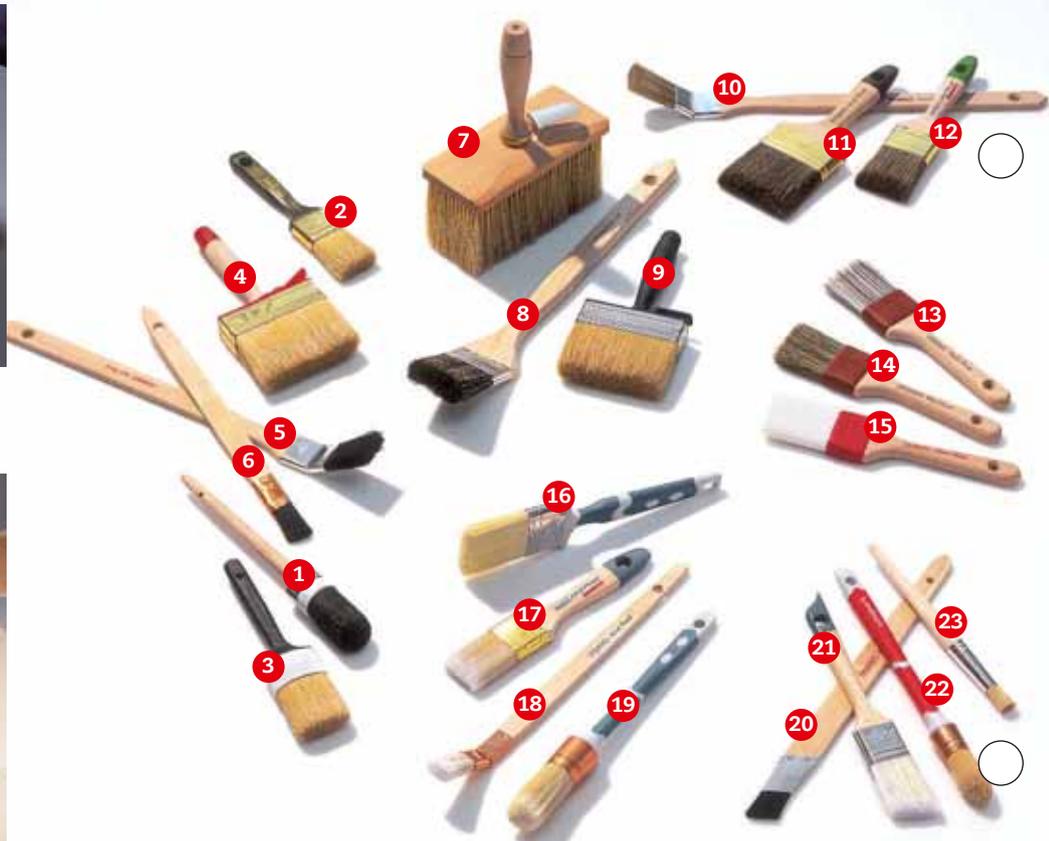
Naturhaarborsten sind die richtige Wahl für ölbasierte bzw. lösungsmittelhaltige Lacke und Farben.



Acryllacke auf Wasserbasis werden mit synthetischen Borsten aufgetragen, Naturborsten sind ungeeignet, sie würden aufquellen.



Der Flachpinsel mit synthetischen und natürlichen Borsten liefert sorgt für beste Ergebnisse bei lasierenden Anstrichen.



Die richtige Wahl treffen

Auf Anhub finden sich im Baumarktregal mehr als 20 verschiedene Pinsel. Wir haben die wichtigsten für Sie zusammengestellt.

Kunstharzlacke

- 1 Ringpinsel
- 2 Flachpinsel
- 3 Ovalpinsel
- 4 Flächenstreicher
- 5 Winkelpinsel
- 6 Plattpinsel

Wandanstriche:

- 7 Deckenbürste
- 8 Eckenpinsel
- 9 Flächenstreicher

Lasurpinsel

- 10 Flachpinsel
- 11 Flächenstreicher
- 12 Flachpinsel

Spezialisten

- 13 Wachspinsel
- 14 Beizpinsel
- 15 metallfreier Pinsel
- 16 Synthetikfaser-Mischung für Acrylfarben
- 17 Synthetikfaser-Mischung für Acrylfarben
- 18 Synthetikfaser-Mischung für Acrylfarben
- 19 Synthetikfaser-Mischung für Acrylfarben
- 20 Schrägstrichzieher
- 21 schräg beschnittener Flachpinsel
- 22 Fenstersprossen-Pinsel, Polyesterfaser-Chinaborsten-Mix
- 23 Schablonierpinsel

Bei einem qualitativ hochwertigen Pinsel lohnt sich **eine gründliche Pflege**. Doch auch hier gibt es wichtige Kleinigkeiten zu beachten.



Pflegeprogramm

Was tun mit benutzten Exemplaren? Nur nicht zu schnell wegwerfen, richtig gepflegt halten gute Stücke länger.

Nachdem der Pinsel ausgestrichen ist, lassen sich wasserbasierte Farben (Wand- und Acrylfarben, Lasuren) einfach auswaschen. Für Kunstharzlacke müssen Verdüner oder Pinselreiniger eingesetzt werden. Die Reiniger und Farbreste sind dann ein Fall für den Sondermüll. Eintrocknete Farbbehälter oder Pinsel dürfen in den Hausmüll.



Zwei Grundregeln im Umgang mit den Streichgeräten sollten Sie unbedingt beherzigen. Zuerst: niemals auf die Borstenspitzen stellen, egal, ob trocken oder feucht. Die Borsten verlieren dadurch ihre Form und spreizen sich. Besser die Pinsel an der Wand aufhängen oder mit dem Stiel nach unten in ein Glas stellen. Als zweites gilt es, beim Pinselreiniger auf die Herstellerangaben zu achten; ein falsches Mittel kann den Pinsel ruinieren.



Bei einer Arbeitspause muss nicht gleich gereinigt werden. In Kunststoff- oder Aluminiumfolie eingepackt, bleibt der Pinsel feucht.



In ein Wasserglas gehängt, bleibt der Pinsel ebenfalls frisch. Durch zwei Wäschklammern fixiert, stoßen die Borsten nicht auf den Boden.



Bereits anziehende Farbe wird mit der entsprechenden Verdünnung eingeweicht, der Pinsel auf einer saugfähigen Unterlage ausgedrückt.

Die Spezialisten für besondere Einsätze

Einige Anstriche oder spezielle Aufgaben erfordern besondere Pinsel. Beim Wachspinsel (13 auf S. 42) hält eine Kunststoffzwinde einen Mix aus Synthetikborsten in Form. Ammoniakhaltige Beizen dürfen nicht mit Metall in Berührung kommen. Deshalb sind die Borsten des Beizpinsels (14) in Kunststoff gefasst. Für die ätzenden Abbeizmittel kommt nur der gänzlich metallfreie Pinsel (15) in Frage. Optimale Linienführung beim Fensterstreichen

gelingt mit einem schräg beschnittenen Flachpinsel (21). Den Schablonier-Pinsel mit heller Chinaborste (23), benutzt man beim Dekorieren zum Austupfen von Schablonen. Der Sprossenpinsel – ebenfalls aus heller Chinaborste – ist ideal für feine Verstrebungen. Seine spitz zulaufende Form gibt's mit verschiedener Besteckung. Scharfe Abgrenzungen gelingen mit dem Schrägstrichzieher (20) aus schwarzer Chinaborste.

Guter Pinsel, guter Anstrich!

Wie beim Werkzeug gilt auch beim Pinsel: Qualität hat immer einen, meist höheren, Preis. Das mehrteilige Pinselfset vom Wühltisch wird Sie nicht glücklich machen.

Erstes Warnsignal: Wenn die Borsten schon struppig in alle Himmelsrichtungen zeigen (siehe rechts), dann werden damit auch dem Maler die Haare zu Berge stehen. Einen Naturhaarpinsel prüft man durch „Aufblättern“ mit dem Daumen. Die kürzeren Borsten stellen zuerst wieder auf,

sie dürfen nicht in der Überzahl sein. Weiteres Qualitätsmerkmal ist die Pinselstärke. Ein mickrig besteckter Pinsel nimmt wenig Farbe auf und hat einen ungleichmäßigen Strich. Auch der Stiel spielt eine Rolle: Unbehandeltes Holz ist weniger rutschig.



EXPERTEN-TIPP

Qualität erkennen

Hochwertige Pinsel haben dichte Borsten, die verlässlich fixiert sind. Pinselhaare im Anstrich sind das Zeichen für Ermüdungserscheinungen des Werkzeugs oder mangelhafte Qualität. Ein guter Pinsel zeichnet sich auch durch Farbkammern zwischen den Borstenreihen aus, die durch Korke (Rundpinsel) oder Pappereinlagen entstehen, Effekt: der Pinsel bevorrätet viel Anstrichmittel, das „Auftanken“ ist seltener nötig.

- 1 **Korken**
- 2 **Vorband**
- 3 **Farbkammer**
- 4 **Stiel**
- 5 **Metallzwinde**



Einhell: Geballte Kompetenz in Bohren und Schrauben

Einhell bietet die volle Kompetenz in Bohren, Hämmern und Schrauben. Innerhalb der kompletten Produktpalette, vom kompakten Einsteigergerät bis zum schweren Abbruchhammer, gibt die starke Marke aus Niederbayern dem ambitionierten Heimwerker immer das richtige Werkzeug zum besten Preis an die Hand. Mit diesen Geräten sind Sie für alle Einsätze optimal gerüstet!



Bohrhammer RT-RH 32

Mit dem **Bohrhammer RT-RH 32** erhält der anspruchsvolle Heimwerker ein hochwertiges Elektrowerkzeug, das sich bei Bau-, Renovierungs- und Stemmarbeiten im Dauereinsatz auch bei härtesten Materialien wie z.B. Beton bewährt. Mit den 3 Funktionen Hammerbohren, Bohren und Meißeln mit Meißelfixierung erledigt das Kraftpaket vielseitige Aufgaben mühelos und gründlich. Ausgestattet mit einem 1250 Watt Motor, meistert die starke

Maschine mit ihrer Schlagkraft von 3,5 Joule jeden Härtefall. Ein Anti-Vibrations-System im Handgriff und zusätzliche Softgriffeinlagen schützen den Anwender vor Vibrationen. Die SDS-Plus-Aufnahme ermöglicht zudem einen schnellen werkzeuglosen Wechsel von Bohrern und Meißeln. Dank des pneumatischen Schlagwerks bietet der Bohrhammer den besten Vortrieb und das bei bis zu 32 mm Bohrdurchmesser in Beton. Im robusten Transport- und Aufbewahrungskoffer sind neben dem Zusatzhandgriff und Metall-Tiefenanschlag auch 3 Bohrer und 2 Meißel enthalten.



Schlagbohrmaschine RT-ID 65/1



Die kompakte 650 Watt **Schlagbohrmaschine RT-ID 65/1** ist ein hochwertiges und leistungsfähiges Allroundtalent, das anspruchsvolle Schraub-, Bohr- und Schlagbohrarbeiten in Holz und Stein erfüllt. Mit Hilfe der Lockfunktion am Qualitätsbohrfutter und der Spindelarretierung „press&lock“ können

die Bohrer mit einem Durchmesser von 1,5-13 mm mühelos gewechselt werden. Ein Bohrerdepot im Zusatzhandgriff verhindert, dass einzelne Bohrer verloren gehen.

Akku-Bohrschrauber TE-CD 18 Li

Der kraftvolle und leistungsstarke 18 V **Akku-Bohrschrauber TE-CD 18 Li** aus dem neuen Power X-Change Geräteprogramm ist ideal für alle Bohr- und Schraubarbeiten rund um Haus, Werkstatt und Garage. Das robuste 2-Gang-Metall-Getriebe und der leistungsstarke Johnson-Motor erlauben ein kraftvolles Schrauben und schnelles Bohren. Ausgestattet ist der Akku-Bohrschrauber mit einem LED-Licht zum Ausleuchten des Arbeitsbereichs, einem 1,5 Ah Lithium-Ionen Akku und einem 30-Minuten-Schnellladegerät. Bei einer Arbeitspause, kann die Maschine mit Hilfe eines stabilen Clips am Gürtel eingehängt werden.



Erhältlich unter anderem bei:

HELLWEG
Die Profi-Baumärkte IDEEN MUSS MAN HABEN

hagebaumarkt
HIER HILFT MAN SICH.

BayWa Bau & Garten
Hier bin ich gerne

PROFI
In jedem steckt ein Profil



Gründliches Abschleifen, am besten mit einer Absaugung, ist der erste Schritt zur Treppe in neuem Glanz.



Vorher

Schritt für Schritt

Holtreppen brauchen eine **regelmäßige Sanierung**. Das ewige Auf und Ab hinterlässt Spuren: Kratzer, abgetretene Stellen oder Dellen. Wie Sie Ihre Treppe wieder strahlen lassen, zeigen wir Ihnen

Am Anfang steht die Frage, welches Schleifgerät Sie für die Aufarbeitung nutzen: Band-, Schwing-, Delta- oder Exzentrerschleifer? Aus unserer Sicht ist die Antwort klar: Der Exzentrerschleifer liefert bei der Treppensanierung die besten und schnellsten Ergebnisse auf der Fläche. Der Bandschleifer hat zwar eine noch höhere Abtragsleistung, ist aber in der Handhabung so schwierig, dass kaum eine ebene Fläche damit herzustellen ist.

Für die Ecken empfehlen wir einen dreieckigen Deltaschleifer, denn der Exzentrerschleifer kommt wegen des runden Schleif-

tellers nicht weiter. Damit der Schliff mit den Geräten gelingt, brauchen Sie insgesamt drei Körnungen: Mit der 40er-Körnung schleifen Sie alte Lackschichten, Kratzer und flache Eindrücke sauber weg. Mit der 100er-Körnung beseitigen Sie die groben Schleifspuren und die 180er-Körnung nutzen Sie zur Vorbereitung der Fläche für den Lack. Ein Trick für besonders glatte Flächen: Vor dem Lackauftrag die Holzflächen anfeuchten. So richten sich die feinen Holzfasern, die Sie durchs Schleifen niedergedrückt haben, wieder auf. Mit einem weiteren Feinschliff brechen Sie diese Fasern ab, die Fläche wird spiegelglatt.



1

Ein Exzentrerschleifer bietet den besten Abtrag bei alten Lackschichten. Beginnen Sie mit einer 40er-Körnung.



2

Die runden Schleifscheiben sollten immer sehr exakt auf dem Drehteller sitzen. Sonst fransen die Ränder der Scheibe schnell aus.



3

Führen Sie den Schleifer in ständiger Bewegung gleichmäßig über die Fläche. Mit der zweiten Hand üben Sie leichten Druck aus.



4

Die Lackreste an den Kanten entfernen Sie mit einem Schleifklotz und Schleifpapier der gleichen Körnung.



5

Auch die Pfosten schleifen Sie mit dem Schleifklotz, besonders an den Kanten. Arbeiten Sie immer in Maserrichtung.



6

Entstauben Sie dann die Treppe. Für die Stellen zwischen Trittstufen und Wangen gelingt das am besten mit einem Baumwolltuch.

Treppenstufen lackieren

Ein matter Treppenlack bietet eine hohe Abriebfestigkeit und sicheren Feuchteschutz für die Holzstufen. Lackieren Sie die Stufen mindestens zweimal, auf der Oberseite am besten sogar dreimal.



1

Für den Feinschliff der Treppenkanten nutzen Sie vor dem Lackieren das Tuch. So runden Sie die Kanten nicht zu stark ab.



2

Entstauben Sie die Treppe mit dem Tuch nochmals gründlich. Arbeiten Sie sich dabei von der obersten zur untersten Treppenstufe vor.



3

Die Trittstufen wässern Sie mit einem Lappen, bis die Fläche durchgehend feucht ist. Fläche trocknen lassen und mit 240er-Papier schleifen.



4

Den Treppenlack müssen Sie vor dem Verstreichen gut aufrühren. Geben Sie den Lack in eine Lackschale.



5

Beginnen Sie die Lackierung an den Kanten, die Sie satt mit dem Pinsel bearbeiten. Verstreichen Sie den Lack ebenfalls in Maserrichtung.



6

Mit einem breiten Spachtel decken Sie die Wangen ab, wenn Sie die Ränder der Trittstufen mit dem Pinsel vorlackieren.



7

Die Flächen lackieren Sie mit der Veloursrolle. Arbeiten Sie dabei in zwei Richtungen, das Verschleichten erfolgt in Maserrichtung.



EXPERTEN-TIPP

Flecken entfernen

Geölte und gewachste Oberflächen sind etwas anspruchsvoller in der regelmäßigen Pflege. Ein spezielles Spray reinigt und regeneriert das Holz gleichzeitig. Es versorgt das Holz mit natürlichen Hartwachsen, ohne einen Film aufzubauen. Alte Oberflächenfilme, die durch normale Reinigungsmittel entstehen, werden entfernt. Das Wachspflege- und Reinigungsmittel auf die Holzoberflächen aufsprühen und mit einem Aktivfasertuch einpolieren. Das Gebinde mit 0,4 Liter Inhalt reicht für etwa 30 Quadratmeter. Weitere Infos: www.osmo.de

Fotos: Eike Krebs; Text: Ulrich Wolf

Geländer ölen

An den nicht so stark beanspruchten Treppenteilen ist eine Oberflächenbehandlung mit einem Hartöl die richtige Wahl. Die haptischen Eigenschaften sind angenehmer.



1

Der Handlauf wird mit einem Hartöl behandelt. Arbeiten Sie mit einem Pinsel und beginnen Sie auf der Oberseite, ...



2

... bevor die Seiten dran sind. Verstreichen Sie das Öl hauchdünn, bis ein gleichmäßiger Film auf dem Holz entstanden ist.



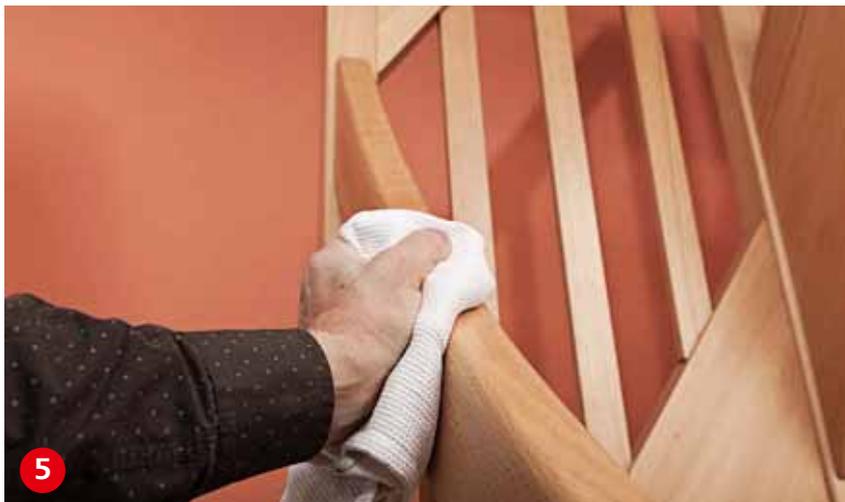
3

Achten Sie darauf, dass an den Kanten keine Tropfen und keine Laufnasen entstehen. Mit dem Pinsel nacharbeiten.



4

Nach etwa 10 bis 15 Minuten nehmen Sie mit einem fussfreien Lappen das nicht eingezogene Öl restlos ab.



5

Mit dem gleichen Tuch massieren Sie das Öl so lange in die Holzflächen ein, bis ein durchgehend matter Glanz entsteht. Danach die Flächen gut trocknen lassen. Nach einem Zwischenschliff mit 240er-Schleifpapier ölen Sie ein zweites Mal.

Selber Machen
Kalender 2015

JEDEN
MONAT
GEWINNEN

Gewinnspiel



Die Aktionstage 8., 17. und 23. sind die wichtigsten Tage im April. Anrufer haben jetzt die Chance, Langzeit-Schutzlasur von Xyladecor zu gewinnen!

Anrufen und gewinnen:
01378/101012-04*

* 50 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, aus dem Mobilfunknetz können die Preise abweichen.

Xyladecor Natürliche Langzeit-Schutzlasur

Mit dem großen Kalender aus Heft 12/2014 haben Sie dieses Jahr monatlich die Chance, Produkte der beteiligten Partner zu gewinnen. Aber auch, wenn Sie die Dezember-Ausgabe verpasst haben, können Sie teilnehmen. Denn in jedem Heft präsentieren wir Ihnen das aktuelle Gewinnspiel: Im April winken 10-mal Langzeit-Schutzlasur von Xyladecor. Einfach an den Aktionstagen die obige Rufnummer wählen und Sie sind dabei!



selber
machen



Trend-Wände

Diese Wände könnten Ihren Möbeln die Schau stehen! **Metallische oder rostig-rustikale Effekte, Beton-Look oder frische Farben** betonen die moderne Seite jeder Wohnung. Mit verarbeitungsfertigen, abgestimmten Produkten gelingen recht einfach selbst anspruchsvolle Anstriche

Ein neues Lebensgefühl zieht ein, wenn die frischen Farbtöne einen Wohnraum erstrahlen lassen. Das Schöne an allen unseren Vorschlägen: Sie sehen anspruchsvoll und richtig edel aus, sind aber in der Verarbeitung viel einfacher, als man es auf den ersten Blick vermutet. Da bleibt dann im Frühjahr 2015 nur noch die eine Frage: Tapete an die Wand wie bei der letzten Renovierung oder dieses Jahr dekorieren mit einer ungewöhnlichen Struktur, viel-

leicht edel, vielleicht rustikal? Struktur ist dabei entscheidend. Eine Wand in Beton-Optik erhalten Sie, indem Sie Grundspachtel und anschließend Effektpachtel auftragen und mit speziellem Glätter die Beton-Struktur erzeugen. Klingt kompliziert? Ist es aber nicht, auf den nächsten Seiten erfahren Sie Schritt für Schritt, wie's geht. Und eine schnelle Renovierlösung haben wir auch: schöne Wandfarben als Querstreifen, die jeden Altanstrich aufpeppen!

Diese auffälligen Wände setzen ein Statement. Dabei verlangt ihre starke Wirkung nur wenig Aufwand.

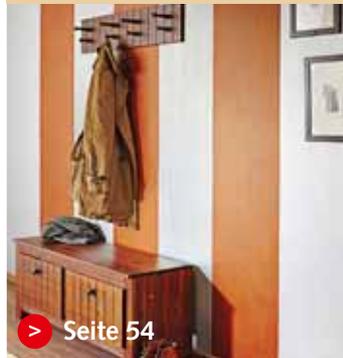
DEKO-TREND
DREI IDEEN

Quer gestreift in angesagten Farben



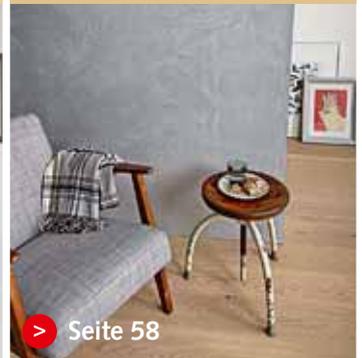
> Seite 52

Metall trifft Metall: Silber und Rost



> Seite 54

Loft-Look mit Betonwand



> Seite 58

Die Alternative: Kleben statt Streichen! Wir stellen aktuelle Kollektionen vor, die es mit den Trend-Wänden aufnehmen können. Alles nur eine Frage der persönlichen Vorlieben



+ Seite 60

Schlichte Linien, Sand-Stein-Optik, Struktur-Tapete oder Muster aus der Natur verleihen Ihrem Raum einen ganz besonderen Charme. Tipp: Kombinieren Sie schlichte Muster oder Strukturen und denken Sie daran, dass nicht jede Wand tapeziert sein muss.

Streifzug

Modern, die graue Wand. Aber irgendwann vielleicht doch eintönig. Da kommt die Idee einer Auffrischung gerade recht – mit **lebendigen Querstreifen** oder einer kompletten Gestaltung

Streifen? Einfach nur gut!

Ergänzen Sie den Altanstrich mit horizontalen Streifen, genau der richtige Plan für „schnelle Renovierer“. Oder kombinieren Sie nach gleichem Vorbild kurzerhand drei völlig neue Farben.

**FARBIGER
DREIKLANG**



1

Die Streifenhöhe Ihrer Wahl messen Sie auf den ausgesuchten Wänden aus und zeichnen sie mit Bleistiftpunkten an. Sie können die Zimmerhöhe genau dritteln oder variieren Sie leicht.

Materialliste

Farben

Trendfarben „Luna“ und „Manhattan“ sowie My Colour im Farbton „My Breeze“, alle von SCHÖNER WOHNEN-FARBE

Werkzeug und Material

Wasserwaage, Krepp-Klebeband, Metermaß, Bleistift, Farbrolle, Pinsel, Abstreifgitter



2

Mit einer Wasserwaage verbinden Sie die angezeichneten Punkte und ziehen mit dem Bleistift eine gerade eben sichtbare Linie.



3

Unterhalb der Bleistiftlinie kleben Sie einen Streifen Maler-Kreppband auf. Der obere Teil der Wand bekommt den neuen Farbanstrich.



4

Angleichen: Mit etwas „alter“ Farbe des unteren Streifens füllen sie Schlupflöcher für die neue Farbe. Ergebnis: eine sauberer Abschluß.



5

Einsatz für Hellblau. Tragen Sie nun mit einer Rolle (vorher über einem Gitter abstreifen) die gewünschte neue Farbe auf.



6

Farbe gleichmäßig verteilen. Immer vom Fenster aus Richtung gegenüberliegender Wand streichen. Für Ecken einen Pinsel verwenden.



7

Nicht zu lange warten: Das Kreppklebeband sollten Sie entfernen, bevor die Farbe komplett durchgetrocknet ist.



Garderobe und Kommode gesehen auf otto.de, Hängeleuchte und Bilder: Ikea

Oh, Rost!

Dezent geht anders – unsere vertikalen **Streifen in Metall- und Rost-Optik** sind ein schöner Willkommensgruß im Flur.



Je **schlichter** die Möbel, desto prominenter die Metall-Optik. „Warme“ Holzöne passen gut dazu



Materialliste

Farben

Metalloptik: Grundfarbe weiß, Effektfarbe Silber, Vollton- und Abtönfarbe Schwarz
Rost-Optik: Grundfarbe und Effektlasur (alle von SCHÖNER WOHNEN-FARBE)

Werkzeug und Material

Farbwanne, Rührholz, Kurzflorroller, Zollstock, Wasserwaage, Abdeckband, Strukturbürste

Grundfarbe streichen

Bevor es an die Metall-Optik geht, brauchen Sie einen geeigneten Untergrund. Ein helles Grau bildet die perfekte Basis für das schimmernd-glänzende Silber.



1

Die Grundfarbe ist weiß, mit schwarzer Vollton- und Abtönfarbe (125 ml) stellen Sie den benötigten grauen Farbton her.



2

Beim Mischen mit einem Rührholz arbeiten Sie die schwarze Farbe so lange in die weiße Grundfarbe ein, bis schlierenfreies Grau entsteht.



3

Die angemischte Grundfarbe gießen Sie portionsweise in eine Farbwanne. Dort fällt es leichter, die Farbe mit der Rolle aufzunehmen.



4

Vor der ersten Farbaufnahme den Kurzflorroller wässern, das Wasser ausdrücken und erst dann den Roller in die Farbe tauchen.



5

Verteilen Sie die Farbe gleichmäßig auf der Rolle: Zuerst Farbe in der Vertiefung aufnehmen, dann auf Wannenfläche vor und zurück rollen.



6

Von jeder neuen Bahn in die bereits gestrichene Fläche hinein rollen, „nass in nass“ werden sichtbare Ansätze vermieden.

Oberflächen mit Charme

Silber und Rost, jede Farbe für sich ein Hingucker, zusammen eine glänzende Verbindung. Wirkungen können beliebig verstärkt werden, zum Beispiel bei der Rost-Optik durch einen Rustikal-Zusatz.



1

Rühren Sie die silberne Metall-Optik Effektfarbe gründlich auf, damit sich alle Pigmente gleichmäßig verteilen.



2

Mit der Rolle tragen Sie die Farbe auf, in einer oberen Ecke beginnend. Streichen Sie immer nur ein Teilstück von 1–2 m² und gehen dann mit ...



3

... der Strukturbürste über die Farbfläche. Längs und gerade wie hier oder, zur Schaffung eines strukturierten Musters, kreuz und quer.



4

Nach Trocknung werden die gewünschten Breiten der Streifen markiert und mit Bleistift und Wasserwaage feine Hilfslinien angezeichnet.



5

Entlang der Hilfslinien kleben Sie als Vorbereitung für die Streifen ein geeignetes, selbst klebendes Abdeckband auf.



6

Unverzichtbar: Wie jede Farbe wird auch die Rost-Optik-Grundfarbe durch intensives Rühren mit Holzstab streichfähig eingestellt.



7

Die Grundfarbe in jedes zweite Feld geben, ein Haftgrund darunter verbessert die Widerstandsfähigkeit. Trocknung nach etwa sechs Stunden.



8

Die Rost-Optik Effektlasur darüber streichen. Mit einer kleinen, trockenen Rolle erneut abrollen, so wird die Struktur heraus gearbeitet.

PRODUKT-TIPP

Abdeckband

Wer Farbübergänge gestalten möchte, wählt für möglichst akkurate Linien ein Malerkreppband. Ein Profi unter den Abdeckbändern ist das grüne FrogTape, das Geheimnis seiner besonderen Eigenschaften ist eine so genannte PaintBlock-Technologie: Ein Pulver, das bei Farbkontakt fest wird und die Ränder des Bandes schließt, so kann Farbe nicht mehr unterlaufen. www.frog-tape.de



Technik, die fasziniert!



Jetzt Abo und Prämie sichern unter
www.magazinwelt24.de

Sicht-Beton

Beton in der Wohnstube? Nicht ganz, das moderne Ambiente entsteht auch nur mit einem Wandauftrag, der den modernen **Industrie-Look** salonfähig macht – da lässt sich doch eine geeignete Wand finden!



Die perfekte Illusion

In nur zwei Arbeitsgängen bekommt die ehemals glatte Wand eine spannende Struktur. Als Untergrund für den Spachtel eignen sich Putz, Gipskarton- und Zementfaserplatten sowie glatte Vliestapeten.



Materialliste

Farben

Beton-Optik Grundspachtel,
Beton-Optik Effektspachtel
(beides SCHÖNER WOHNEN-FARBE)

Werkzeug

Kurzflorroller, Beton-Optik-Glätter (von
SCHÖNER WOHNEN), Farbwanne, Rührholz



1

Mit einem Rührholz mischen Sie den Beton-Optik-Grundspachtel vor Beginn der Verarbeitung intensiv durch.



2

Der streichfertige Grundspachtel wird in eine Farbwanne gefüllt, um die Aufnahme des Materials mittels Farbroller zu ermöglichen.



3

Den Kurzflorroller in den tiefen Abschnitt der Wanne eintauchen und zur gleichmäßigen Farbverteilung auf der Strukturfläche bewegen.



4

Den Grundspachtel auf einer Fläche von max. zwei Quadratmetern auftragen, anschließend die Masse durch Kreuzen und Queren verschleifen.



5

Mit dem Glätter die Wand abschnittsweise abziehen. Wichtig dabei: die einzelnen Abschnitte nass in nass ineinander arbeiten.



6

Der zweite Arbeitsgang startet auch zunächst mit dem Umrühren des geöffneten Gebindes des Beton-Optik-Effektspachtels.



7

Den Effektspachtel dünn mit der Rolle auftragen, dann kommt wieder der Glätter zum Einsatz. Auch hier nur kleine Flächen bearbeiten!



8

Mit dem Glätter den Effektspachtel über dem unebenen Grund abziehen. Der Druck bestimmt, wie stark später der Grund durchscheint.

Wunderbar wandelbar



Es müssen nicht immer alle vier sein! Diese **neuen Tapetenmuster** beeindrucken auch auf einzelnen Wänden

Eine Wand weiß zu streichen, entspricht einem modernen Wohnstil. Jede Wand weiß zu streichen, zeigt hingegen den fehlenden Mut, die Senkrechte – und damit ein Stück des eigenen Zuhauses – individuell mit Leben und eigener Note zu füllen.

Die Möglichkeiten, sich Abwechslung in die eigenen vier Wände zu holen, sind so gut wie lange nicht. Von A.S. Création bis zum Hersteller Rasch – die Bandbreite in den Kollektionen der bekannten Marken ist beeindruckend groß. Klare Formgebung steht im Mittelpunkt, oft in Anlehnung an florale Muster der Natur. Extrem verspielte und Muster aus feinsten Linien finden sich hingegen deutlich seltener.

Im Nischenbereich gewinnt ein Segment weiter an Reiz: Dank verbesserter Druckverfahren beeindrucken Fototapeten mit ihren realistischen und lichtgetreuen Optiken. Probieren Sie es einfach aus: Einen kleinen Tapetenwechsel haben Sie sich redlich verdient.



Metalle und Steinoberflächen standen unter anderem Pate für die Kollektion „Factory II“. Der Charme alter Industriegebäude lässt sich besonders gut zu modernem Design kombinieren. Wandbild aus bis zu 9 Bahnen (Maximalmaß 418 x 300 cm; komplett ca. 290 Euro), www.rasch.de



VIER IDEEN MIT VLIES

Anleihen in der Natur nimmt Hersteller Erismann in der Vliestapeten-Kollektion „Summer Breeze“ (Sommerbrise). Die Linienmuster, in Form gewachsener Strauchzweige, gibt es in mehreren Farbvarianten, von Silber über Zartrosa bis zu Blau. **20 Euro/Rolle**, www.erismann.de



In Kooperation mit den Experten von Marburg Wallcoverings hat Selber Machen diese Kollektion von DIY-Tapeten herausgebracht: gestreift, strukturiert und mit floralen Mustern. **10 bis 13 Euro/Rolle**, www.marburg.com



Nur zurückhaltend sollte man die Formenmuster aus der Serie „Raffi“ an die Wände setzen. Die faszinierend dominanten Hingucker erdrücken sonst – zumindest in dunkler Ausführung – mit ihrer Extravaganz den Raum. In der Kollektion aus 50 Vliestapeten des niederländischen Designers Marten Vrolijk finden sich auch unifarbene Strukturen und helle Farbvarianten (Foto linke Seite, oben). **16 bis 19 Euro/Rolle**, www.as-creation.de



MAGAZIN-TIPP

Lesezeichen!

„Meine erste Wohnung“ hilft bei der Suche nach den eigenen vier Wänden, beim Vertragsabschluss und zeigt, wie man das Beste aus der neuen Bleibe macht: Mit der richtigen Farbe an der Wand, dem passenden Bodenbelag, praktischen Möbeln und frischem Grün wird der Wohnraum Wirklichkeit. Mit Praxis-Tipps, Schritt-für-Schritt-Anleitungen und Werkzeug-Basics macht Einrichten und Möbelbauen richtig Spaß – und schont auch noch den Geldbeutel.



Mehr Wand-Ideen

Ob Feinputz-Optik oder neue Trend-Strukturen: „Meine erste Wohnung“ zeigt die schönsten Farben für Pinsel und Rolle und gibt Tipps zur Wandgestaltung: Von Putz über Tapete bis zur Gipskarton-Wand.



Die als Schreibunterlage nutzbare Fläche lässt sich durch eine **ausziehbare Tischplatte** ganz einfach verdoppeln

Pony, wandle dich!

Unser **Holz-Pferd** hat es in sich: Mit ein paar einfachen Handgriffen wird aus einem Stauraum-Tier (Heft 08/2014) ein richtig kreatives Kinderbüro mit Schreibtisch

Das Trojanische Pferd diente in der griechischen Mythologie dazu, Soldaten unbemerkt in die Stadt Troja einzuschleusen und diese dann einzunehmen. In unserem Fall beherbergte der Bauch des wandelbaren Pferdes nur die Spiel-sachen der lieben Kleinen, die Gefahr einer feindlichen Übernahme des Kinderzimmers war gebannt. Sind Ihre Kinder dem Plüschtieralter entwachsen, ist das kein Grund, das Holz-Pferd zum Abdecker zu bringen – mit wenigen Eingriffen lässt sich ein kleines, kompaktes Büro für Teenager in den Korpus zaubern. Ist das Grundgerüst des Korpus aus

massiven Fichtenholzleisten und -platten gebaut (Anleitung auf S. 64 und online: selbermachen.de/pferd), kommen für den Innenausbau überwiegend mitteldichte Faserplatten zum Einsatz. Das bietet zwei Vorteile: Erstens sind die Platten in den gewählten Stärken von 16 und 19 mm auch auf großen Flächen sehr biegesteif und belastbar. Zweitens sind die Oberflächen sehr gut lackierbar. Ein Schleifen der Flächen vor dem Lackauftrag ist in der Regel nicht mehr nötig, nur die Kanten brauchen aufgrund ihrer hohen Saugfähigkeit mindestens zwei Schleifgänge mit 100er- und 180er-Körnung.

Fotos: Eike Krebs; Text: Ulrich Wolf



Unser Leser Michael H. (48) aus Rahlstedt hatte die Umbau-Idee. Vielen Dank!



Werkzeugliste

Elektrowerkzeug

Akkuboehrschrauber mit 3,5-mm- und 6-mm-Holzbohrer sowie 30er- und 35er-Forstnerbohrer

Handwerkzeuge

Feinsäge, Gehrungslade, Hammer, Stechbeitel, Körner, Schere, Tischlerwinkel, Schleifpapier und -klotz, Lackschale und -rolle, Pinsel, Zollstock, Bleistift, Lineal

Sonstiges

Paketband inkl. -abroller, wasserfester Holzleim, Montagekleber, Feuerzeug, Schrauben 4,0 x 45 mm, Schrauben 4,0 x 20 mm, Schrauben 3,5 x 50 mm, Schrauben 3,5 x 25 mm, Schrauben 3,5 x 16 mm

Plattenmaterial

MDF, 19 mm für Pinboard und die beiden Tischplatten; MDF, 16 mm für Schubkastenkorpus und Schubkästen

Vollholzleisten

Rahmenholz 28 x 58 mm für Anschlagleiste; Fichtenleiste 10 x 10 mm als Plattenauflage

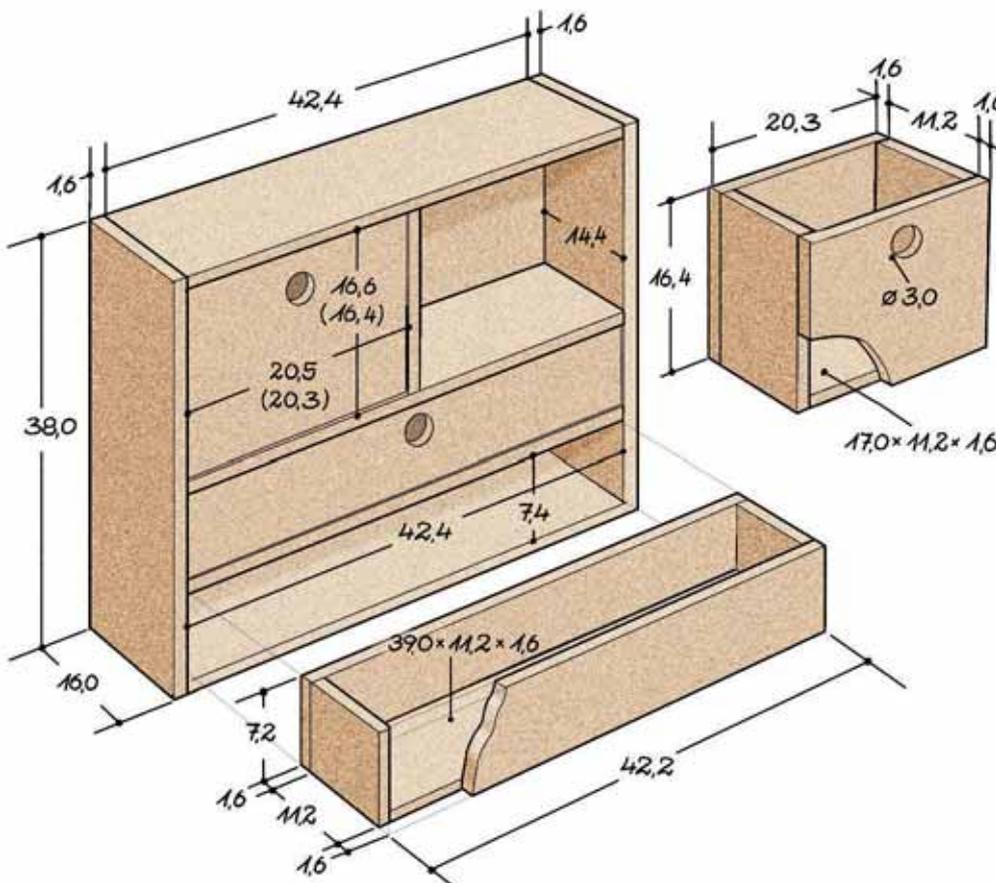
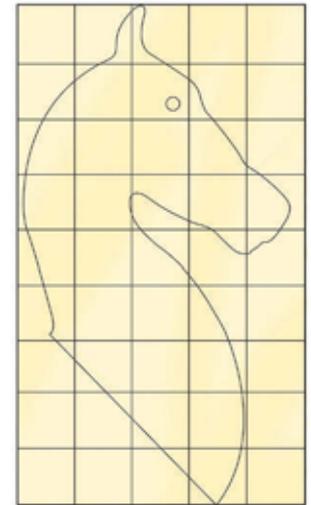
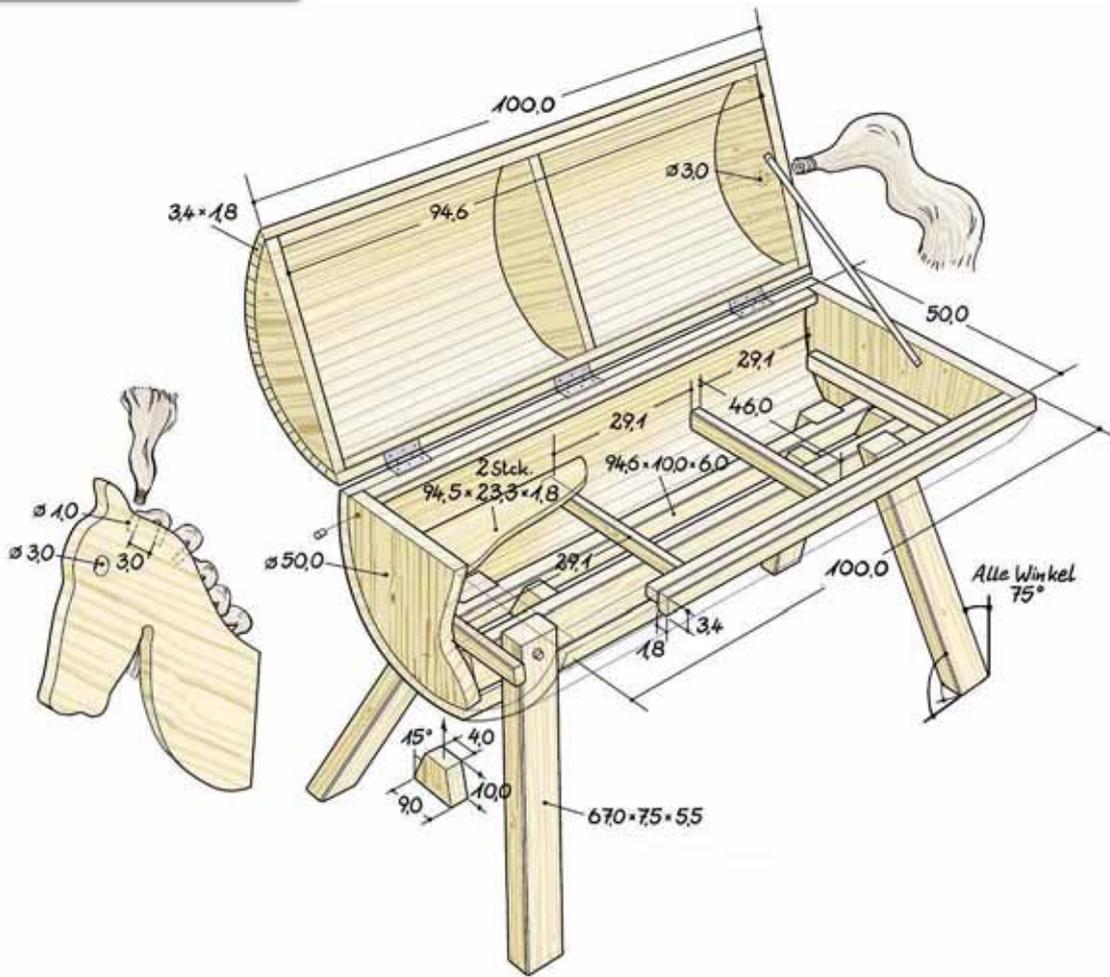
Sonstiges

1 Paar Teilauszüge, Gummiseil, Griffgurt, „2 in 1“-Buntlack (hier: Aquarell, Hersteller: Alpina)



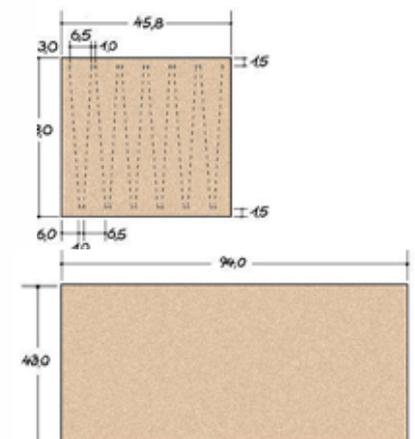
Der Korpus

In unserer Ausgabe 08/2014 begleiteten wir den Selberrmacher Gerrit Grimm, der seinen Kindern ein Spielpferd aus Holz versprochen hatte. Die komplette Anleitung für den links gezeichneten Bock aus Kanthölzern und den filigranen Körper aus Leimholzplatten und Leisten finden Sie auf unserer Internetseite unter www.selberrmachen.de/pferd



Maßarbeit

Beachten Sie, dass die Schubkästen nur 2 bis 3 mm schmaler sind als die Schubfächer im Korpus. Die Außenkanten der Schübe sollten Sie großzügig abrunden, damit das Einfädeln in den Korpus nicht zum Geduldsspiel wird. Wichtig: Die hier angegebenen Maße beziehen sich auf das Originalpferd – sollten Sie das Pferd mit anderen Maßen nachgebaut haben, müssen Sie auch den Korpus neu ausmessen.



Die ersten Schritte

Bevor die vielen kleinen Features in unser Pferd Einzug halten, schaffen Sie diese ersten konstruktiven Voraussetzungen:



Die Länge für die rechte Anschlagleiste an der Endplatte des Deckels messen Sie millimetergenau aus.



Auf der Gehungslade schneiden Sie die Anschlagleiste auf Länge. Die Schnittkanten sollten Sie großzügig abrunden.



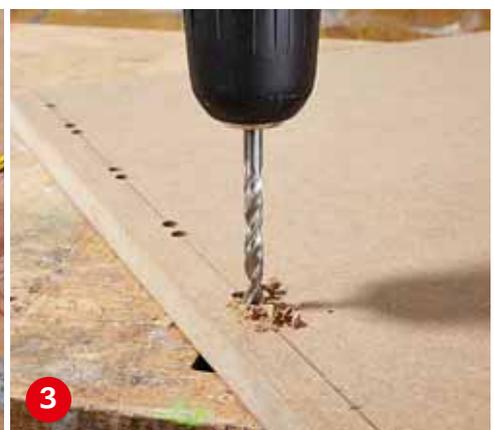
Damit die Schraube vom Fanggurt sauber eintauchen kann, bohren Sie ein 35-mm-Sackloch in die Leiste. Die Tiefe beträgt 10 mm.



Die Lochreihe im Pinboard verläuft 15 mm von der Kante entfernt. Zeichnen Sie sich den Abstand an der Oberkante ...



... und an der Unterkante an und verbinden Sie die Markierungen mit einem Lineal. Dabei können Sie auch gleich die Löcher anzeichnen.



Den Lochrapport bohren Sie mit einem 6-mm-Holzbohrer. Durch die Löcher fädeln Sie später das Gummiseil.

Die Oberflächenbehandlung

Ein Buntlack bringt nicht nur Farbe ins Spiel, er schützt auch die Oberfläche der MDF-Platten vor Feuchtigkeit und Kratzern.



Das Pinboard schleifen Sie besonders an den Kanten. Brechen Sie sie mit dem Schleifklotz, damit der Lack besser haftet.



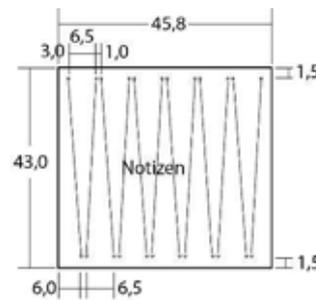
Nach dem Entstauben lackieren Sie die Flächen und die Kanten mit einem 2-in-1-Buntlack. So sparen Sie sich die Grundierung.



Nach der Trocknung (über Nacht) schleifen Sie Flächen und Kanten mit 220er-Schleifpapier und lackieren das Ganze ein zweites Mal.

Das Pinboard

Eine Kombination aus Schrauben und einem Montagekleber hält das Pinboard zuverlässig im Deckel. Das gespannte Gummiseil ersetzt den Kork und hält alle Notizzettel an ihrem Platz.



Das Pinboard wird auf den beiden langen Seiten gebohrt. Die Löcher liegen sich um 3 cm versetzt gegenüber und sind im 6,5-cm-Raster gesetzt



1

Gummiseil (4 m) von hinten einfädeln und mit einem Knoten sichern. Die Enden zuvor mit dem Feuerzeug verschmelzen.



2

Das Seil ziehen Sie durch alle Löcher und bringen es am Ende auf Spannung, die durch einen weiteren Knoten am Ende gehalten wird.



3

Die Anschlageleiste setzen Sie mit dem vorgebohrten Sackloch über der Schraube des Fanggurtes ein.



4

Verwenden Sie für die Befestigung drei Schrauben von 4,0 x 45 mm Größe. Die Köpfe sollten flächenbündig versenkt sein.



5

Die Mittelplatte bohren Sie vor: Lassen Sie zur Vorderkante etwa 10 mm (halbe Plattenstärke) und nach oben und unten 60 mm Abstand.



6

Auf die Anschlageleiste geben Sie einen fetten, durchgehenden Strang Montagekleber. Holzleim funktioniert hier nicht.



7

Das Pinboard stellen Sie in den Deckel und klappen es gegen die Anschlageleiste mit dem Kleber. Kurz und fest andrücken.



8

Durch die vorgebohrten Löcher hindurch verschrauben Sie die Platte mit zwei 3,5 x 50 mm langen Schrauben.

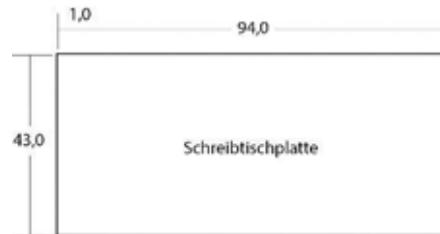


9

Vom unteren Teil des Pferdekorpus schrauben Sie die beiden oberen Holzleisten vorsichtig ab.

Die ausziehbare Tischplatte

Einfache Teilauszüge aus dem Baumarkt sorgen für den reibungslosen Lauf der Tischplatte. Die Vorderkante der Platte verschwindet elegant hinter einer Vollholzleiste.



Die Schreibtischplatte besteht aus einer handelsüblichen, 19 mm starken MDF-Platte. Die können Sie sich in jedem Baumarkt auf Maß zuschneiden lassen



1

Der Teilauszug muss im Korpus auf beiden Seiten auf gleicher Höhe montiert werden. Den Abstand von der Oberkante einzeichnen.



2

Die Schrauben von 4,0 x 20 mm Größe müssen Sie exakt rechtwinklig eindrehen, damit die Schraubenköpfe absolut bündig sitzen.



3

Als Lager für die Tischplatte dienen zwei Holzleisten von 10 x 10 mm Stärke. Bohren Sie sie mit einem 3,5-mm-Bohrer vor.



4

Beim Verschrauben der Leisten achten Sie darauf, dass sie exakt über den Auszügen liegen. Mit 3,5 x 25 mm Schrauben fixieren.



5

Um die Gegenstücke der Auszüge an der Tischplatte zu montieren, setzen Sie insgesamt drei 3,5 x 16 mm kurze Schrauben.



6

Schieben Sie die Tischplatte mit den Rollen voran in die Auszüge ein. Es darf keiner der Schraubenköpfe schleifen.



7

Die zweite Holzleiste bildet die Front der Tischplatte, für den Griffgurt auf der Rückseite stechen Sie sie mittig aus.



8

Provisorisch fixieren Sie die Leiste wieder am Korpus, um sie an die Stirn der Tischplatte verschrauben zu können. Schraublöcher vorbohren.



9

Die Verschraubung am Korpus wird wieder gelöst, die Leiste ist nun auf exakter Höhe mit der Tischplatte verbunden.

Der Schubladenschrank

Die linke Seite des Deckels bietet genug Platz für einen kleinen Schubladenschrank. Ein kleiner „Seiltrick“ verhindert, dass die Schübe beim Herunterklappen herausfallen.



Fast fertig verschraubt und verleimt wartet der Schubladenschrank noch auf seine vier Schubkästen – und auf seinen blauen Anstrich



1

Die zweite Tischplatte, die nicht über die Teilauszüge läuft, legen Sie auf die beiden vormontierten Leisten.



2

Messen Sie am Deckel die Tiefe für den Schubladenschrank aus. Lassen Sie oben und unten jeweils etwa 2,5 cm Platz.



3

Zeichnen Sie den Schubladenschrank etwa 10 mm (halbe Plattenstärke) vom Rand gemessen an. Zu den Seiten lassen Sie etwa 50 mm Platz.



4

Bohren Sie die Löcher im Schraubendurchmesser (3,5 mm) vor, damit später die Seitenplatten durch die Schrauben nicht aufreißen.



5

Mit einem Senker bohren Sie die Löcher nach. So können die Schraubenköpfe später flächenbündig eingedreht werden.



6

Bevor Sie die Korpusteile miteinander verschrauben, geben Sie auf die Kontaktflächen einen dünnen Strang wasserfesten Holzleim.



7

Auf die gleiche Weise verschrauben und verleimen Sie den oberen Boden und die Mittelseite.



8

Zum Verschrauben der Böden reißen Sie Hilfslinien an. Abstandsklötze sichern die exakte Rechtwinkligkeit der Schubfächer.



9

Die Rückwand wird wie die anderen Plattenverbindungen geleimt und verschraubt. Die Platte sichert die Rechtwinkligkeit des Kastens.

Das Finale

Auch die Schubkästen werden aus massiven 19-mm-MDF-Platten gefertigt. Beim Verleimen ist sorgfältige Maßarbeit gefragt, da die fixierenden Schrauben fehlen. Einfaches Paketband schafft Abhilfe.

Glänzend oder seidenmatt und in 22 Farben macht Alpina die Auswahl nicht gerade leicht: der von uns verwendete „2in1-Buntlack Aquarell“ ist auch für Kinderspielzeug geeignet



1

Die Schubkästen bekommen ein Griffloch statt eines Griffs. Die Fronten reißen Sie dazu mittig für die Bohrung an.



2

Mit dem Forstnerbohrer mit 30 mm Durchmesser bohren Sie die Grifflöcher in die Schubkastenfronten.



3

Die Schubkästen werden verleimt. Als Fixierung verwenden Sie reißfestes Paketband, das Sie nach Trocknung des Klebers entfernen.



4

Sämtliche Kanten der Schubkästen brechen Sie mit dem Schleifklotz, auch die auf der Innenseite der Kästen.



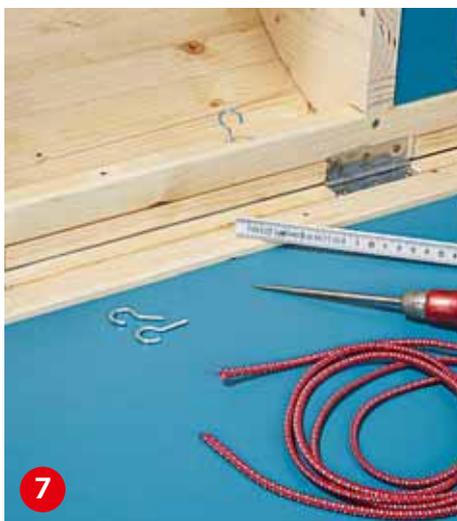
5

Mit 2-in-1-Lack kommt Farbe an Schrank und Schubkästen: mit Trocknung und Zwischenschliff zweimal auftragen.



6

Auf der linken Seite setzen Sie (analog zur Anschlagleiste) ein 35-mm-Sackloch, um die Schraube des Fanggurts einzutauchen.



7

Ein zweites Gummiseil, zwischen Schraubhaken gespannt, verhindert, dass die Schubkästen beim Herunterklappen rausfallen.



Setzen Sie den Korpus unten auf 25 mm dicke Zulagen, damit die Schraubhaken für das Gummiseil Platz haben. Fixiert wird er mit Schrauben in den Seiten.

Packen Sie's jetzt an...

... und lesen Sie die
nächsten 12 Ausgaben
SELBER MACHEN
zum Sonderpreis!

Sie sind bereits Abonnent?
Dann empfehlen Sie uns weiter!

Als Geschenk erhalten
Sie eine Prämie Ihrer Wahl.

PRÄMIE 1



1,0l Duo-Isolierflasche
Einfach, aber genial! Eine Isolierflasche mit
2 abschraubbaren Trinkbechern – endlich
auch zu zweit gleichzeitig trinken!

PRÄMIE 2



Klassische Herren-Quarz-Uhr aus Edelstahl
Inklusive Lederarmband zum Wechseln und Manschetten-
knöpfen. Das Gehäuse ist aus Metall mit drehbarem
Aluminium-Topring, wasserdicht bis 3 Bar.

PRÄMIE 3



Buch »Terrassen und Innenhöfe«
Kompetentes Wissen für Hobbygärtner:
Gestaltungsmöglichkeiten, Pläne, Planungs-
techniken, Pflanzenauswahl.

Ihre Vorteile als Abonnent

PRÄMIE 4



Stirnlampe

Die LED-Stirnlampe Liberty mit fokussiertem ultrahellen Lichtstrahl und verstellbarem Kopfband ist extrem praktisch, wenn Sie keine Hand frei haben. Inklusive Clip zur Befestigung an Kleidung, Kopfbedeckung oder Rucksack.

- ✓ Sie sparen 5%, bei Bankeinzug sogar 7% gegenüber dem Einzelheftpreis am Kiosk.
- ✓ Sie verpassen keine Ausgabe. **SELBER MACHEN** kommt zu Ihnen nach Hause, 2 Tage bevor es am Kiosk liegt.
- ✓ Sie bleiben flexibel. Nach dem ersten Bezugsjahr können Sie jederzeit kündigen.

Sie erhalten ein **Geschenk Ihrer Wahl**, wenn Sie selbst abonnieren oder wenn Sie SELBER MACHEN weiterempfehlen.

Gleich Coupon ausfüllen und Prämie sichern!



Ja, ich möchte **SELBER MACHEN** selbst lesen oder weiterempfehlen!

Ich möchte SELBER MACHEN lesen (620Se60925).

Name, Vorname	
Straße, Hausnr. (kein Postfach)	
PLZ, Ort	
Telefon	E-Mail
Datum	Unterschrift <input checked="" type="checkbox"/>

Bitte schicken Sie mir ab sofort SELBER MACHEN für nur € 3,33* pro Heft (Jahresbezugspreis € 39,90*) monatlich frei Haus. Als Dankeschön erhalte ich ein Geschenk meiner Wahl**, wenn ich selbst (ohne Weiterempfehlung) abonniere. Ich kann den Bezug nach dem ersten Jahr jederzeit kündigen.

Ich empfehle SELBER MACHEN weiter (620Se60974).

Name, Vorname	
Straße, Hausnr. (kein Postfach)	
PLZ, Ort	
Meine Prämie für das 1-Jahres-ABO, wenn ich SELBER MACHEN selbst lese oder weiterempfehle: (bitte ankreuzen)	
<input type="checkbox"/>	Stirnlampe (62289133)
<input type="checkbox"/>	Buch »Terrassen und Innenhöfe« (62389093)
<input type="checkbox"/>	Duo-Isolierflasche (62289134)
<input type="checkbox"/>	Herren-Quarz-Uhr (62189234)

Ich bin einverstanden, dass Sie mir per Telefon/E-Mail weitere interessante Angebote rund ums Thema Heimwerken unterbreiten (bitte ankreuzen!)

Coupon gleich abschicken! **SELBER MACHEN** Leserservice, Postfach 1280, 82197 Gilching. Und noch schneller geht's so: Telefon: 0180-532 16 17****, Fax: 0180-532 16 20****, oder unter www.selbermachen.de/prämie

**** 14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise max. 42 Cent/Min.

* Preise inkl. MwSt. im Ausland zzgl. Versandkosten
 ** Solange Vorrat reicht, sonst gleichwertige Prämie
 *** SEPA ID DE63ZZ00000314764

Black+Decker CS3653LC



Multifunktional: Winkelschrauber und andere Aufsätze können montiert werden. Die Gummikappe ist jedoch verschleißanfällig.



LEDs zeigen an, wie lange der Minischrauber noch laden muss. Mit einer Ladezeit von maximal drei Stunden kann Black+Decker punkten.



Das Arbeitslicht ist leider eine Schwachstelle des schwarz-orangen Schraubers: etwas schwach und diffus leuchtet es die Bohrstelle an.

Black+Decker CS3653LC

54,95 Euro

Knapp auf dem zweiten Platz landet der Mini-Schrauber von Black+Decker. Das etwas unpräzise Licht und nur fünf Bits im Lieferumfang machen letztendlich die Entscheidung aus. Das Ausleiern der Schutzkappe bei häufigem Aufsatzwechsel ist absehbar. Die Schraub-Leistung liegt jedoch gleichauf mit der des Konkurrenten.

- + kurze Ladedauer
- + magnetischer Bithalter
- + Griff zum Umknicken

★★★★★
Unser Testergebnis

- Zubehör, Licht



Starke Leistung, schnelle Ladung – der neue Schrauber von Black+Decker ist ein guter Allrounder.

Seit April gibt es von Black+Decker drei neue Kompaktschrauber. Für unseren Test haben wir das Topmodell für 55 Euro mit Klappgriff ausgewählt. Die größten Unterschiede zum grünen Konkurrenten sind der verstellbare Griff, ein magnetischer Bithalter oben auf dem Gerät und eine Akkuanzeige beim Schrauben. Der Lieferumfang ist aber auf die notwendigsten fünf Bits und das Ladegerät beschränkt. Beim Test war es kein Problem, mit einer Akkuladung insgesamt 50 Schrauben (5 mm) in Massivholz zu versenken und wieder herauszudrehen. Mit einer Ladedauer von maximal drei Stunden ist der kleine Helfer auch schnell wieder einsatzbereit. Trotz nahezu identischer technischer Angaben zum Schall ist er beim Schrauben etwas lauter als sein Gegner. Das mit 5 Nm (Newtonmeter) angegebene Drehmoment war nicht merklich stärker als die maximalen 4,5 Nm bei Bosch.

Für sehr beengte Platzverhältnisse: Der Pistolengriff lässt sich umklappen und der CS3653LC ist als Stabschrauber eingesetzt. Tatsächlich benötigen wird man diese Funktion jedoch eher selten. Praktisch hingegen ist der magnetische Bithalter oben am Gerät.

Bosch IXO

Die 5. Generation



In der Performance gleichwertig mit dem Konkurrenten, kann der neue IXO von Bosch mit der Ausstattung punkten.

Der Bosch-Mini-Schrauber IXO wurde seit 2003 einige Male überarbeitet und kommt nun bereits in der fünften Generation auf den Markt (50 Euro). Dementsprechend kann der Mini-Schrauber mit einigen durchdachten Details punkten: Man kann zwischen zwei Beleuchtungsarten wählen, der Spot ist sehr hell und präzise. Der IXO wird mit insgesamt zehn Bits geliefert, man kann also direkt loslegen. Die Verarbeitung ist insgesamt sehr gut, der abnehmbare Kopf mit den Lichtlinsen macht einen stabileren Eindruck als beim Konkurrenten. Weiteres Plus: Vom Korkenzieher über einen Grillföhn bis zum Winkel- oder Exzenteraufsatz gibt es eine Fülle an praktischen Aufsätzen. 50 Schrauben ein- und auszudrehen war ebenfalls kein Problem. Der schnellere Leerlauf von 215 Umdrehungen pro Minute (190 bei Black+Decker) hatte keinen merklichen Einfluss auf das Ergebnis.



Exakt: Das Arbeitslicht des IXO ist heller und präziser als beim Konkurrenten. Mit beiden Einstellungen, Streulicht und Spot beleuchtet es genau die richtige Stelle. Mit 300 Gramm ist der Bosch-Minischauber auch noch etwas leichter als der von Black+Decker (370 Gramm), das schont die Kräfte.



Gute Verarbeitung, zwei Lichtlinsen: Die Gummikappe des IXO ist stabil und funktional. Zahlreiche Aufsätze sind als Zubehör erhältlich.



Die Lauffrichtung ist neuerdings oben zu ändern. Das geht zwar nicht ganz so fix, versehentliches Umstellen ist so aber ausgeschlossen.



Das Aufladen dauert beim IXO mit bis zu 6 Stunden und 20 Minuten deutlich länger als bei der Konkurrenz. Der Griff ist insgesamt schmaler.

Bosch IXO

49,99 Euro

Mit umfangreicher Ausstattung, zwei Lichteinstellungen und einer solideren Verarbeitung der Kappe entscheidet der IXO das Duell mit einer Bitlänge Vorsprung für sich. Den umklappbaren Griff des Konkurrenten vermisst man einfach nicht. Der Griff mag für manche Männerhand etwas schmal sein, aber ansonsten lassen die Verarbeitung und das Handling keine Wünsche offen. Kleiner Wermutstropfen ist die Ladezeit. Voll aufgeladen hält er jedoch auch große Projekte durch. Die Referenz in der Klasse der 3,6-V-Minischauber!

- + Licht
- + Ausstattung
- + viel Zubehör erhältlich



Unser Testergebnis

- etwas lange Ladedauer

Freie Bahn für die Füße:
Trotz der Raum greifenden
Stützen bleiben Kollisionen
mit den Schuhen eine seltene
Ausnahme – die vorderen
Stützen fluchten mit dem
quer eingelegten Werkstück,
die hintere befindet sich
unter der Längstraverse.



Hauptdarsteller für
tragende Rollen:
Massives Kantholz
und auch andere
Schwergewichte hält
der starke Helfer
verlässlich in Position.

Der Standfeste

Es herrscht wahrlich kein Mangel an guten Arbeitshilfen für Werkstatt und Baustelle – aber für den Dreibeiner **Super Jaws XXL** von Triton lohnt es sich, einen Stellplatz zu reservieren. Der nicht üppig sein muss, denn der mobile Spannbock ist ein Großer, der sich ganz klein macht

Eine Werkbank muss durch Standfestigkeit überzeugen, sich für unterschiedliche Bauvorhaben eignen und sollte Möglichkeiten zum Fixieren von Werkstücken geben, ein Schraubstock gehört unbedingt dazu, dann vielleicht noch eine Hobelbank, dann ist die Werkstatt schon beinahe perfekt. Der Dreibeiner von Triton

macht all das nicht überflüssig, aber er ist eine wunderbare Ergänzung und kann bei knappem Raum auch der zentrale Arbeitsplatz sein. Er steht sicher, kann schwere Werkstücke sowie große Platten und Türen aufnehmen, geht mit in den Garten, auf den Dachboden oder wird für den mobilen Einsatz schnell im Auto verstaut.

In einer Minute einsatzbereit

Beim Parken benötigt der Arbeitsbock liegend so viel Platz wie eine Werkzeugkiste, zusammengeklappt stehend die Fläche eines Papierkorbs. Am Handgriff (1) oder der umgelegten Stütze (2) getragen gelangt der knapp 20 Kilo wiegende Spannbock vom Lagerort zu seinem Einsatzort.



1

Der solide Handgriff am hinteren Ende bewährt sich beim Transport und, nach der Aufstellung, beim Verändern der Position.



2

Kein Krafttraining nötig, denn mit seinem Gewicht unter 20 Kilogramm sind Mobilität und Wahl des Einsatzorts keine Grenzen gesetzt



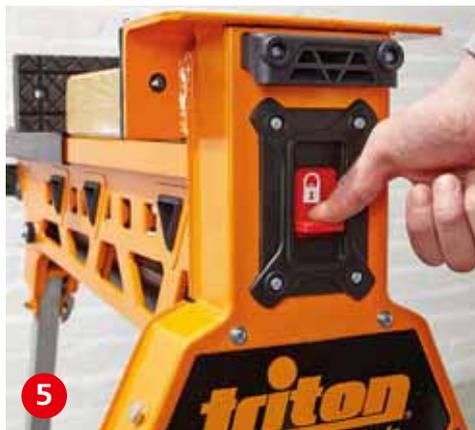
3

Bei der Inbetriebnahme wird der Bock auf den Rücken gelegt und nacheinander die drei Stützen bis zum Anschlag heraus geschwenkt.



4

Der Vorteil eines Dreibeins: Es steht immer kippelfrei, auch auf unebenen Böden. Die Spreizung der Beine sorgt für soliden Stand.



5

Zum Fixieren eines Bauteils wird zunächst der Schiebeshalter nach unten bewegt, bis das Symbol des verriegelten Schlosses sichtbar wird.



6

Mit dem Fuß wird mehrmals „gepumpt“, bis die bewegliche Spannbacke das Werkstück an die feststehende presst und so dauerhaft fixiert.

**ATHLET
MIT DREI
BEINEN**



Große Bauteile sicher halten und nicht ins Kippen geraten: der große Spreizwinkel der vorderen Stützen macht das möglich. Die Fußplatten können am Boden durch Dübel und Schrauben zusätzlich gesichert werden.



Die Inbetriebnahme ist einfach und schnell erledigt, selbst beim ersten Mal, die mechanischen Sicherungen an den Stützen rasten vernehmlich ein. Das Dreibein steht auf beinahe jedem Grund sicher. Die hintere Platte ist beweglich, mit diesem simplen Kniff passt sie sich noch besser der jeweiligen Stellfläche an. Sicherer Stand auch da, wo kein ebener Werkstattboden ist. Der mobile Spannbock kann mit diverserem Zubehör (nicht enthalten) wie Klemmen und Stützen den eigenen Anforderungen angepaßt werden.

www.tritontools.com, Bezug und weitere Informationen zum Beispiel über amazon.de und ebay.de, Preis ca. 199 Euro

Feinfühliger Kraftprotz: Der mobile Arbeitsbock schafft mühelos eine Klemmkraft bis zu 1000 kg, die erstaunlich fein dosierbar über die Fußbetätigung eingestellt wird. Die ausladenden Spannbacken (Breite ca. 200 mm) verteilen den Druck großflächig auf das Spanngut. Das Herausfallen bzw. Herausdrehen des Werkstücks wird vermieden, auch wird so der hohe Anpreßdruck gleichmäßig und materialschonend auf mehrere Punkte verteilt.



MONTAGEHILFE

Das Radlager

Auch Werkstücke mit empfindlichen Oberflächen können sicher gehalten werden, die Spannbacken aus PU (Polyurethan), einem materialschonenden Kunststoff, schützen lackierte Rahmenteile vor Kratzern. Ganz Vorsichtige legen noch Gummiabschnitte zwischen Spannbacken und Spanngut.



Die Spannweite für Werkstücke beträgt bis zu 100 cm, ausladende Platten (z. B. Türen) können auch liegend bearbeitet werden. Dazu wird die bewegliche, schwarze Spannbacke vom Arbeitsgestell genommen und um 180 Grad gedreht.

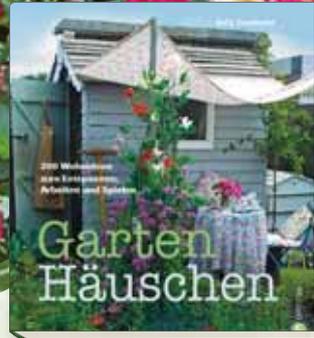
Meine Lieblingsplätze im Grünen.

NEU!



Nach ihrem ersten Buch »Gartenhäuschen« hat Autorin Sally Coulthard viele weitere Ideen gesammelt, wie man mit der richtigen Einrichtung und Dekoration eine einfach Gartenhütte zu seinem absoluten Lieblingsort verwandeln kann. Egal, ob man es im Shabby-Style, Vintage-Chic oder Retro-Stil einrichten möchte, hier findet jeder Anregungen für Farben, Teppiche, Vorhänge und die richtigen Accessoires.

208 Seiten · ca. 225 Abb. · 24 x 25,5 cm
 € [A] 36,-
 sFr. 46,90 **€ 34,99**
 ISBN 978-3-86244-684-1



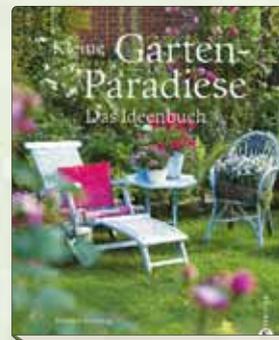
Das Ideenbuch für Gartenhäuser zum Spielen, Arbeiten und Entspannen!

208 Seiten · ca. 240 Abb.
 23,8 x 25,7 cm
 € [A] 35,90
 sFr. 46,90 **€ 34,90**
 ISBN 978-3-88472-954-0



Sally Coulthard geht auf Entdeckungsreise und macht mit Fundstücken, alten Fliesen oder Möbeln mit Patina den Garten zum grünen Wohnzimmer.

224 Seiten · ca. 250 Abb.
 23,5 x 25,5 cm
 € [A] 38,10
 sFr. 49,90 **€ 36,99**
 ISBN 978-3-86244-144-0



Auch auf kleinem Raum lässt sich viel gestalten: Kirsten Sonntag bietet Anregungen für sechs Gartenstile – vom Bauerngarten bis zum Toskana-Garten.

168 Seiten · ca. 150 Abb.
 22,3 x 26,5 cm
 € [A] 30,90
 sFr. 39,90 **€ 29,99**
 ISBN 978-3-86244-183-9



Von der Geschichte, über Kletterpflanzen und Buchs, bis zum Ziehen eigener Pflanzen, alles rund um den Cottage-Garten.

160 Seiten · ca. 300 Abb.
 23,5 x 28,5 cm
 € [A] 27,80
 sFr. 36,90 **€ 26,99**
 ISBN 978-3-86244-380-2



Willkommen zu Hause

 CHRISTIAN

Jetzt online stöbern unter

www.christian-verlag.de

oder gleich bestellen unter

Tel. 0180-532 16 17 (0,14 €/Min.)

www.christian-verlag.de

Christian Verlag GmbH, Infanteriestraße 11a, 80797 München

Adressen

→ A

A.S. Création Tapeten AG

Südstraße 47
51645 Gummersbach
Tel. (0 22 61) 5 42-0
www.as-creation.de

AkzoNobel Deco GmbH

Vitalisstraße 198-226
50827 Köln
Tel. (02 21) 58 81-0
www.akzonobel.com
www.xyladecor.de

AL-KO Geräte GmbH

Ichenhauser Straße 14
89359 Kötz
Tel. (0 82 21) 20 32 03
www.solobyalko.com

Auro Naturfarben

Alte Frankfurter Straße 211
38122 Braunschweig
Tel. (05 31) 281 41-0
www.auro.de

AVM GmbH

Alt-Moabit 95
10559 Berlin
Tel. (0 30) 399 76-0
www.avm.de

→ B

Bauhaus

Gutenbergstraße 21
68167 Mannheim
Tel. (06 21) 39 05-00
www.bauhaus.info

Black & Decker über Stanley

Blu-Blumen über Gärtnerei Blu-Blumen

Bosch

Max-Lang-Straße 40-46
70771 Leinfelden-
Echterdingen
Tel. (0 18 03) 33 57 99*
www.bosch-pt.com

Bruno Nebelung GmbH

Postfach 12 63
48348 Everswinkel
Tel. (0 25 82) 67 00
www.nebelung.de

→ C

C. & E. Fein

Hans-Fein-Straße 81
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. (0 71 73) 1 83-0
www.fein.de

Compo

Gildenstraße 38
48157 Münster
Tel. (02 51) 32 77-0
www.compo.com

→ E

Einhell Germany AG

Wiesenweg 22
94405 Landau/Isar
Tel. (0 99 51) 9 42-0
www.einhell.de

Erismann & Cie. GmbH

Postfach 12 08
79201 Breisbach
Tel. (0 76 67) 9 09-0
www.erismann.de

→ D

Dremel über Bosch

→ F

Fritzbox über AVM

Frog Tape über Kip

→ G

Gardena Deutschland

Hans-Lorenser-Straße 40
89079 Ulm
(07 31) 4 90-0
www.gardena.de

Gärtner Pötschke GmbH

Beuthener Straße 4
41564 Kaarst
Tel. (0 18 05) 86 11 00
www.poetschke.de

Gärtnerei Blu-Blumen GbR

Stukendamm 80
33449 Langenberg
Tel. (0 52 48) 60 90 26
www.blu-blumen.de

GreenLab Berlin UG

Jagowstraße 16
10555 Berlin
Tel. (0 30) 37 71 93 63
www.greenlabberlin.de

Gloria Haus- und Garten- geräte GmbH

Därmannsbusch 7
58456 Witten
Tel. (0 23 02) 700-0
www.gloriagarten.de

→ H

Helix Pflanzensysteme GmbH

Ludwigsburger Straße 82
70806 Kornwestheim
Tel. (0 71 54) 80 16-0
www.hecke-am-laufen-
den-meter.de

→ I

IKEA Deutschland

Am Wandersmann 2-4
65719 Hofheim
(0 18 05) 35 34 35*
www.ikea.de

→ J

J.W. Ostendorf

Rottkamp 2
48653 Coesfeld
Tel. (0 25 41) 744-0
www.jwo.com

→ K

Kärcher

Alfred-Kärcher-Str. 28-40
71364 Winnenden
Tel. (0 71 95) 14-0
www.kaercher.de

Kettler GmbH & Co. KG

Hauptstraße 28
59469 Ense-Parsit
Tel. (0 29 38) 81 0
www.kettler.net

Kiepenkerl über Bruno Nebelung GmbH

Kip GmbH

Schlavenhorst 9
46395 Bocholt
Tel. (0 28 71) 23 46 60
www.frog-tape.de

Knauf Gips KG

Am Bahnhof 7
97346 Iphofen
Tel. (0 93 23) 31-0
www.knauf-
bauprodukte.de

→ L

Lubera AG

Lagerstraße
9470 Buchs SG
Schweiz
Tel. (+ 41) 81 756 30 33
www.lubera.com

→ M

Marburger Tapetenfabrik J.B. Schaefer GmbH & Co. KG

Bertram-Schaefer-Straße 11
35274 Kirchhain
Tel. (0 64 22) 81-0
www.marburg.com

Mc Culloch über Gardena

Die schönsten Ideen für Ihr Zuhause!

**Megawood über Novo Tech
Metabowerke GmbH**
Postfach 1229
72602 Nürtingen
Tel. (0 70 22) 72-0
www.metabo.de

MEM Bauchemie GmbH
Am Emsdeich 52
26789 Leer/ Ostfriesland
Tel. (04 91) 925 80-0
www.mem.de

MTD-Products
Industriestraße 23
66129 Saarbrücken
Tel. (0 68 05) 79-0
www.wolf-garten.de

→ N
**Novo Tech Trading GmbH &
Co. KG**
Siemensstraße 31
06449 Aschersleben
www.megawood.com

→ O
Oase GmbH
Tecklenburger Straße 161
48477 Hörstel
Tel. (05 41) 933 99 98 00
www.oase-livingwater.com

**Osmo Holz und Color GmbH &
Co. KG**
Affhüppen Esch 12
48231 Warendorf
Tel. (0 25 81) 92 21 00
www.osmo.de

Otto GmbH & Co. KG
Werner-Otto-Straße 1-7
22179 Hamburg
Tel. (0 40) 64 61-0
www.otto.de

→ P
**Pötschke über Gärtner Pötsch-
ke GmbH**

→ R
**Rasch über Tapetenfabrik
Gebr. Rasch**

**Remmers Baustofftechnik
GmbH**
Bernhard-Remmers-Str. 13
49624 Lönigen
Tel. (0 54 32) 83-0
www.remmers.de

Ryobi Elektrowerkzeuge
Itterpark 4
40724 Hilden
Tel. (0 21 03) 9 60-0
www.ryobitools.eu

→ S
Schöner Wohnen Farbe
Postfach 74 02 08
22092 Hamburg
Tel. (0 18 05) 35 83 44 37
www.schoener-wohnen-far-
be.de

Skil Europe B.V.
Konijnenberg 60
4825 BD Breda
Niederlande
Tel. (+ 34) 76 57 95 000
www.skil.de

**SPAX International GmbH &
Co. KG**
Kölner Straße 71-77
58256 Ennepetal
Tel. (0 23 33) 79 90
www.spax.com/de

Stanley Black & Decker
Black & Decker-Straße 40
65510 Idstein
Tel. (0 61 26) 21-0
www.blackanddecker.de

**Stihl Vertriebszentrale AG &
Co. KG**
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Tel. (0 60 71) 2 04-0
www.viking-garten.de

→ T
**Tapetenfabrik Gebr. Rasch
GmbH & Co. KG**
Raschplatz 1
49565 Bramsche
Tel. (0 54 61) 81 10
www.rasch-tapeten.de

Triton Precision Power Tools
www.tritontools.com

→ U
**Ultra-Color über J. W. Osten-
dorf**

→ W
**Wolf-Garten über MTD-Pro-
ducts**

→ V
Viking über Stihl
Volmary GmbH
Kaldenhofer Weg 70
48155 Münster
Tel. (02 51) 27 07 01 00
www.volmary.com/de

→ X
Xyladecor über AkzoNobel



Selbermachen Media GmbH, Neumann-Reichardt-Straße 27-33, 22041 Hamburg

**Jetzt am
Kiosk!**

Nicht verpassen!

Unsere Veranstaltungstipps im April und Mai sprechen **Gartenfreunde, Bastler und Fans** historischer Zugfahrzeuge an. Genießen Sie den Frühling in Haus und Garten!

Holz bewegt

Norddeutscher Nachwuchswettbewerb, Museum der Arbeit, Hamburg

Ab dem 2. April zeigt das Museum der Arbeit in Hamburg die Ergebnisse des 4. Norddeutschen Nachwuchswettbewerbes „Holz bewegt“. Die Palette der circa 50 Ausstellungsstücke reicht vom technischen Spielzeug über innovativ gestaltete Möbel bis zu ungewöhnlichen Produkten wie einem Handpuppentheater in Handygröße. 2. April bis 7. Juni, Eintritt 7,50 Euro. www.museum-der-arbeit.de

Ganz schön kreativ

Messe Kreativ, Stuttgart

Sich inspirieren lassen, neue Ideen und Anregungen mit nach Hause nehmen: Das bietet die Messe „Kreativ“ zweimal jährlich. Sie ist das Eldorado für Kreative und Selbsterfinder, für alle Freunde kreativer Produkte rund um Do-it-yourself und Handarbeit. Für Kinder und Erwachsene werden verschiedene Workshops angeboten. 9. bis 12. April, Do 14 bis 22 Uhr, Fr bis So 10 bis 18 Uhr. www.messe-stuttgart.de

Gartenschau am blauen Band

Bundesgartenschau, Havelregion

Am 18. April eröffnet die Bundesgartenschau 2015. Ein Novum der 177 Tage andauernden Schau: Erstmals wird eine BUGA dezentral ausgerichtet. An 80 Kilometern entlang der Havel werden fünf Kommunen eingebunden. Neuer gestalterischer Schwerpunkt: die Blumenhallenschauen finden in zwei Kirchen statt. 18. April bis 11. Oktober, Eintritt 20 Euro. www.buga-2015-havelregion.de

Pflanzenbörse

Pflanzenmarkt Kiekeberg

Seltene und exotische Pflanzen, hohe Qualität, fachkundige Beratung an den Ständen – dafür steht der Pflanzenmarkt des Freilichtmuseums am Kiekeberg bei Hamburg. Rund 130 Aussteller sind mit ihren neuesten Züchtungen und Spezialitäten vertreten, darunter seltene Stauden, Wasserpflanzen, alte Apfelsorten oder Saatgut. 18./19. April, 10 bis 18 Uhr, Eintritt 9 Euro. www.kiekeberg-museum.de

Für kleine und große Kinder

Treckerreffen, LWL-Freilichtmuseum Hagen

Jedes Jahr zum ersten Mai kommen mehr als 200 Trecker in das LWL-Freilichtmuseum Hagen. Das Museum bietet eine prächtige Kulisse für die alten Schätzchen. Ganz in Ruhe können Besucher mit den Besitzern fachsimpeln. Für alle, die mehr wissen wollen, erklärt ein Experte Besonderheiten der historischen Schlepper. 1. Mai, 9 bis 17 Uhr, 7 Euro. www.lwl.org/LWL/Kultur/LWL-Freilichtmuseum_Hagen

Holz und Hightech

Messe Ligna, Hannover

Auf der Ligna in Hannover treffen sich Holz-Experten aus aller Welt: Rund 1.700 Aussteller aus mehr als 40 Ländern präsentieren hier Produkte und Dienstleistungen rund um die Forst- und Holzbranche. Spannend wird es am Himmelfahrts-Donnerstag: Auf dem Freigelände erleben Sie beim Ligna-Cup den Kampf um die Königsklasse im Sportholzfällen. 11. bis 15. Mai, 9 bis 18 Uhr, Eintritt 25 Euro. www.ligna.de

Fotos: Lena Jürgensen/Museum der Arbeit, Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg, Landesmesse Stuttgart GmbH, Deutsche Messe AG, LWL-Freilichtmuseum Hagen



Katalogshop

Bestellen Sie ...

diesen Katalog von Decosa über die angegebene Adresse www.saarpor.de oder über unsere E-Mailadresse: anzeigen@verlagshaus.de
Bitte geben Sie Ihre Adresse und den gewünschten Katalog bei der Bestellung an.

DECOSA®

Kostenlos Prospekte anfordern!



Schöne Ideen zur Raumgestaltung mit Zierprofilen, Rosetten, Deko-Balken kreativen Wandregalen und leichten Creativsteinen.

Saarpor Klaus Eckhardt GmbH
Neunkirchen Kunststoffe KG

www.saarpor.de

Marktplatz

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Ihr Ansprechpartner:

Helmut Gassner

Telefon: (089) 13 06 99 - 520

helmut.gassner@verlagshaus.de

selber machen

Sauter shop

Fräsen.
Sägen.
Bohren.



www.sautershop.de

TIFFANYZUBEHÖR VON A-Z!

Gläser, Werkzeuge, Vorlagen
Gratispreisliste SM

04526-339914 K. Pisinger

DER PROFESSIONELLE WEG FÜHRT ZU

HolzProfi

HOLOZ
austria

Holzbearbeitungsmaschinen
und Werkzeuge
in riesiger Auswahl



Kapp-
Gehrungssäge
SRO305
€ 345,-

www.holzprofi.com

HAUSLHOF

Druckluftkompressor



KO200-24-1,5
€ 195,-

Montagekompressor
KO260-24-1,8
€ 390



www.hauslhof.at

WERKZEUGE -
MASCHINEN
HANS
SCHREINER

HolzdrehSELbank
MC1018VD
€ 312,-



www.hans-schreiner.at

Besuchen Sie unseren
Onlineshop
www.online-kaufen.cc

HOLZPROFI Pichlmann GmbH
Watzing 2
A - 4661 Roitham
Tel 0043 7613 5600
Fax 0043 7613 5600 14
mail: pichlmann@holzprofi.com

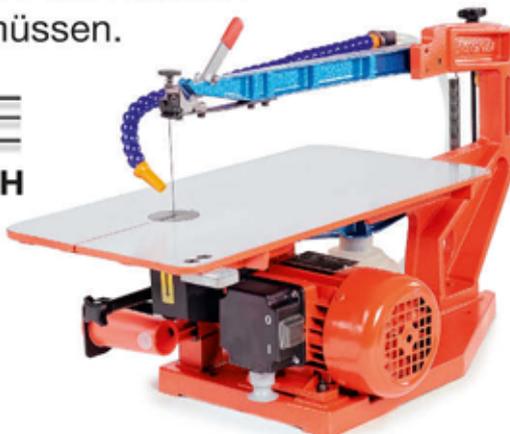
Beste Qualität aus langer Tradition

Mit einer Feinschnittsäge von Hegner arbeiten Sie dort weiter, wo die meisten anderen Geräte passen müssen.

HEGNER

Präzisionsmaschinen GmbH

Lupfenstraße 29
78056 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07720-99530
Fax: 07720-995310
info@hegner-gmbh.com
www.hegner-gmbh.com





PLUS: GRILL-EXTRA!

Feuerstelle

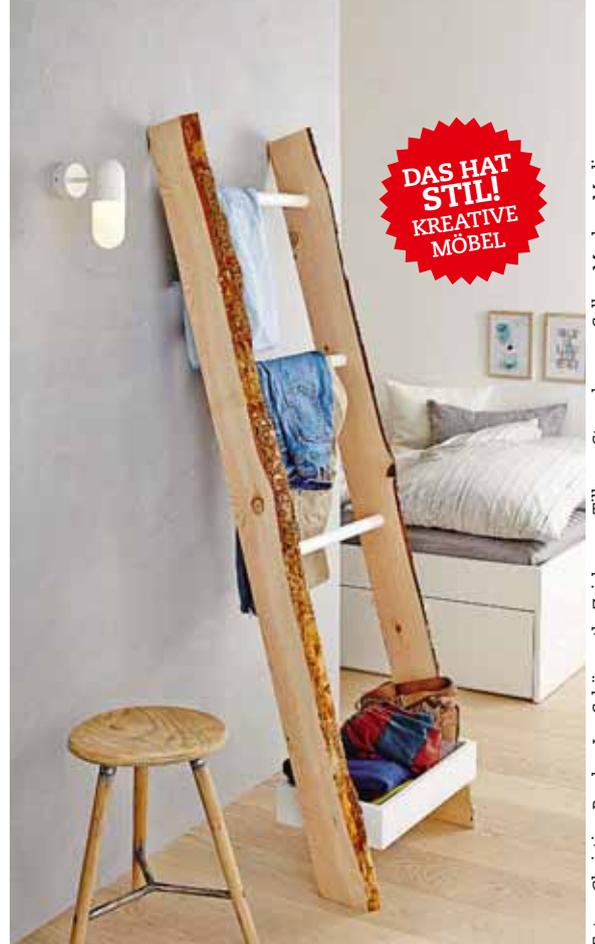
Es ist höchste Zeit, die Outdoor-Saison zu starten – und die neue Feuerstelle sorgt für die passende Atmosphäre. Was ist schöner, als an einem lauen Sommerabend den Grillrost raus zu holen oder vor dem knisternden Feuer zu sitzen?



2. TEIL
SMARTHOME:
NETZWERK!

Vernetzt

Nachdem wir in diesem Heft die Frage geklärt haben, wie das Internet ins Haus kommt, zeigen wir im Juni-Heft, wie Sie Ihr Zuhause richtig vernetzen – und damit geht es einen weiteren, großen Schritt in Richtung „Wohnen 2.0“ mit allen modernen Annehmlichkeiten.



DAS HAT
STIL!
KREATIVE
MÖBEL

Fotos: Christian Bordas, Jan Schönemuth, Zeichnung: Tiltman Straszburer; Selber Machen Media

Klein, aber oho!

Für Sie entworfen und gebaut: Wir haben originelle und clevere Ideen für Kleinmöbel zum Nachbauen – wie immer mit detaillierten Schritt-für-Schritt-Anleitungen

Ab 15. Mai am Kiosk!

Und noch mehr im nächsten Selber Machen:

- So geht's: der Einbau des neuen Dachfensters
- Reportage: Besuch in einer Korb-Imkerei
- Vom Lkw ins Wohnzimmer: Tisch aus Paletten



Lesen Sie noch oder sammeln Sie schon?

Diese hochwertigen Acryl-Sammelkassetten helfen Ihnen, Ihre SELBER MACHEN-Ausgaben zu ordnen. In jede Kassette passt ein kompletter Jahrgang.

1 Acryl-Kassette

€ 18,95

Best.-Nr. 75000

15% gespart bei 5 Acryl-Kassetten

€ 79,95

Best.-Nr. 75001

Jetzt bestellen unter:

www.selbermachen.de oder

Telefon 0180-532 16 17

(14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise max. 42 Cent/Min.)



Einziehen, einrichten, wohlfühlen!



Jetzt am
Kiosk!

Jetzt online bestellen unter:
www.meineerstewohnung.de

WIE WIRD AUS DER STEUERERKLÄRUNG EIN STEUERERKLÄRCHEN?



Leichter geht's nicht: Mit TAXMAN von Lexware sehen Sie sofort,
mit welcher Rückerstattung Sie bei Ihrer Steuererklärung rechnen können. Jetzt nachsehen auf:

www.taxman.de/selber-machen

LEXWARE